

HORST-EBERHARD-RICHTER-INSTITUT

für Psychoanalyse und

Psychotherapie Gießen e.V.



VORLESUNGSVERZEICHNIS

Wintersemester 2023/24

www.horst-eberhard-richter-institut.de

Inhaltsverzeichnis

Vorstand	2
Sekretariate + Gremien	3
Übersicht Aus- und Weiterbildungsangebote	4-5
Öffentliche Veranstaltungen	6-7
Veranstaltungen für Studierende	7
Terminkalender	8-9
Seminarangebote:	
▪ Analytische und tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie für Erwachsene	10-16
▪ Tiefenpsychologisch fundierte Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie	17-21
▪ Sektion Paar-, Familien- und Sozialtherapie	22
Weitere Veranstaltungen	23-24
Technische Seminare	25
Kandidat*innenvertretung	25
Allgemeine Hinweise zur Aus- und Weiterbildung	26
Ambulanz	27
Gebühren	28
Weiterbildungsbefugte	28
Lehranalytiker*innen, Selbsterfahrung, Supervision, Balintgruppen	29
Anschriften der Mitglieder und Dozent*innen des Instituts	30-35
Dozent*innen der Sektion Paar-, Familien- und Sozialtherapie	36

Vorstand

Vorsitzender

Dipl.-Psych. Bernd Keuerleber
35037 Marburg, Ockershäuser Allee 36
Tel./Fax 06421-31587
1.Vorstand@heripapt.de

stellv. Vorsitzende und Geschäftsführung

Dipl.-Psych. Marion Laufhütte
35037 Marburg, Barfußertor 17
Tel. 06421-12675
Geschaeftsfuehrung@heripapt.de

Schatzmeister

Dipl.-Päd. Dr. Frank Stüber
35392 Gießen, Ludwigstr. 73, Tel. 0641-32059068
schatzamt@heripapt.de

Ausbildungsleitung

Sprechzeiten der Ausbildungsleitung s.S. 23

Psychoanalyse

Dipl.-Psych. Karin Nommel
35390 Gießen, Dammstr. 27a, Tel. 0176-67093340
karin.nommel@gmx.net

Psychotherapie / Ärzt*innen

Dr. med. Andrea Jaeger-Leu
35392 Gießen, Fichtestr. 15
andrea-jaeger-leu@t-online.de, Tel. 0641-2509733

Psychotherapie / Psycholog*innen

Dipl.-Psych. Meike Bischoff
35396 Gießen, Wingert 18, Tel. 0641-98427683
Meike-bischoff@t-online.de

Kinder- u. Jugendlichen- psychotherapie

Dr. med. Gabriele Heinemann
35037 Marburg, An der Haustatt 5
Tel. 06421-961948, gy.heinemann@t-online.de

Paar-, Familien- u. Sozialtherapie

Dipl.-Päd. Inken Seifert-Karb
61476 Kronberg, Eichenstr. 12, Tel. 06173-601261
seifert-karb@gmx.de

Elke Rosenstock-Heinz
35745 Herborn, Mühlgasse 4, Tel. 02772-574021,
Fax 06403-973641, e.rosenstock-heinz@web.de

Ambulanzleitung

Dipl.-Psych. Anne Jessen-Klingenberg
35037 Marburg, Frankfurter Str. 4, Tel. 06421-25469
Ambulanzleitung@heripapt.de

DGPT-Delegierte

Dipl.-Psych. Susanne Walz-Pawlita
35390 Gießen, Löbershof 9, Tel. 0641-390896,
Fax 0641-2502801, susanne.walz-pawlita@gmx.de

Sekretariate / Gremien

Geschäftsstelle

institut@heripapt.de

Regina Schmidt

schmidt-institut@heripapt.de

Sylvia Kunz

kunz-institut@heripapt.de

Ludwigstr. 73, 35392 Gießen

Tel. 0641-2010 2010, Fax 0641-2010 2090

Ambulanz

ambulanz@heripapt.de

Petra Seidel, Gudrun Pfeiffer, Sylvia Kunz

Ludwigstr. 73, 35392 Gießen

Tel. 0641-2010 200, Fax 0641-2010 2090

Bankverbindung der Geschäftsstelle des Instituts (Mitgliederbereich):

IBAN: DE66 5139 0000 0007 7000 08

BIC: VBMHDE5F

Arbeitsgruppen und Kommissionen

Stand: Juni 2023

Lehrplankommission	Dipl.-Psych. M. Laufhütte, Dr. med. G. Heinemann, Dipl.-Päd. Dr. F. Stüber
Psychoanalytische Sozial- u. Kulturtheorie	(z.Z. nicht besetzt)
AG „Film“	Dr. med. Wolfgang Enke
AG „Öffentlichkeitsarbeit“	M.A. Thomas Pehl, Dr. med. Wolfgang Enke, Dipl.-Psych. Philomena Wohlfarth
AG „Flüchtlinge in Gießen“	Ulrich Breidert-Achterberg, Trin Haland-Wirth, Dipl.-Psych. Stefanie Schunck, Prof. Dr. Hans-Jürgen Wirth
AG „Frühe Kindheit“	Dipl.-Päd. Inken Seifert-Karb
AK „OPD“	Dr. med. Irmgard Uebelacker, Dipl.-Psych. Barbara Herrmann-Gohlke, Dipl.-Psych. Uwe Keil
AG „Forschung“	Dr. biol. hom. Dipl.-Psych. Walter Osborn
AK „Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie“	Dipl.-Psych. Dieter Wacker
AK „Tiefenpsychologisch fundierte PSTH im Kindes- und Jugendalter	Kerstin Maier, Ärztin
Ombudspersonen	Dipl.-Psych. Barbara Rosengärtner Dipl.-Psych. Jörg Gogoll
Homepage-Pflege	Dr. med. Wolfgang Enke (webmaster), Regina Schmidt (Sekretariat)

(Adressen siehe Mitgliederverzeichnis)

Aus-, Weiter- u. Fortbildungsangebote

Das Horst-Eberhard-Richter-Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie Gießen e.V. ist als Ausbildungsinstitut für folgende Aus- und Weiterbildungsgänge anerkannt:

- zum/r Psychoanalytiker*in nach den Richtlinien der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV), Zweig der Internationalen Psychoanalytischen Vereinigung (IPA).
- für den Zusatztitel "Psychoanalyse" nach der Weiterbildungsordnung der Landesärztekammer Hessen.
- zum/r Psychologischen Psychotherapeut*in nach den Vorgaben des Psychotherapeutengesetzes (1999) für die Approbation und Fachkunden in Analytischer und Tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie (integrierte Ausbildung).
- zur Fachkunde „Analytische Psychotherapie“ als Zweitverfahren nach den Richtlinien der KV Hessen.
- zum/r Psychologischen Psychotherapeut*in nach den Vorgaben des Psychotherapeutengesetzes (1999) für die Approbation und Fachkunde in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie.
- ab 2023: zur Weiterbildung der im Studium approbierten Psychotherapeut*innen zum/r Fachpsychotherapeut*in „Analytische Psychotherapie“ und/oder „Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie“ nach den Vorgaben der WBO der PTK Hessen mit Erwerb der Eintragung ins Arztregister der KV Hessen.
- zur Fachkunde „Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie“ als Zweitverfahren nach den Richtlinien der KV Hessen.
- zur Weiterbildung zum/r Fachärzt*in für „Psychosomatische Medizin und Psychotherapie“ mit einer Weiterbildungsbefugnis für 18 Monate (in Beantragung).
- für den Zusatztitel „Psychotherapie“ nach der Weiterbildungsordnung der Landesärztekammer Hessen.
- zur Weiterbildung zum/r Fachärzt*in für „Psychiatrie und Psychotherapie“ und zum/r Fachärzt*in für „Psychosomatische Medizin und Psychotherapie“. Diese Teilnehmer*innen werden gebeten, sich als Gäste einzuschreiben.
- zur/m Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*in (tiefenpsychologisch fundiert) nach dem Psychotherapeutengesetz (1999) für Psycholog*innen, Pädagog*innen und Sozialpädagog*innen, die ihr Studium vor dem 01.09.2020 begonnen haben.
- zur Fachkunde „Tiefenpsychologisch fundierte Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie“ als Zweitverfahren nach den Richtlinien der KV Hessen.
- zur Fachkunde „Psychosomatische Grundversorgung“ für Ärzt*innen nach den Richtlinien der KV Hessen.
- zur Weiterbildung in psychoanalytischer Sozial- und Kulturtheorie der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV).

Fort- und Weiterbildung in der Sektion Paar-, Familien- und Sozialtherapie:

Die Sektion Psychoanalytische Paar-, Familien- und Sozialtherapie bietet anerkannte Fortbildungen nach den Richtlinien des Bundesverbandes Psychoanalytische Paar- und Familientherapie e.V. an.

Weiterbildung in Psychoanalytischer Sozial- und Kulturtheorie der DPV

Sie richtet sich an Akademiker*innen solcher Berufsgruppen, die die psychoanalytische Methode in ihrem Arbeitsfeld anwenden können. Voraussetzung ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium, Berufstätigkeit und ausreichende Berufserfahrung.

Kontakt Ausbildungsleitung: Dr. Isolde Böhme, von Werth-Str. 44, 50670 Köln
Tel. 0221-2407148, isolde.boehme@t-online.de

Fortbildungsangebote für Psycholog*innen und Ärzt*innen

Fortbildungsveranstaltungen für niedergelassene Kolleg*innen, die seit 2004 zur Fortbildung verpflichtet sind.

Aus-, Weiter- u. Fortbildungsangebote

Den Aus-, Weiter- u. Fortbildungsgängen sind Veranstaltungen mit folgenden Kennzeichnungen zugeordnet:

DPV	für Ausbildungsgänge gem. den Richtlinien der DPV
PSTH	für alle Weiter- und Ausbildungsgänge der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie
FA	für Ärzt*innen in Facharztweiterbildung „Psychosomatische Medizin und Psychotherapie“
Fam.-Th.	für Fort- und Weiterbildung in analytischer Paar-, Familien- und Sozialtherapie
F	Fortbildungen, offen für die Teilnahme von Gästen
KJP	Ausbildung zur/m Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapeut*in (tiefenpsychologisch fundiert) nach dem Psychotherapeutengesetz (PTG)
Stud.	offen für die Teilnahme von Studierenden

Die Zertifizierung der Fortbildungsveranstaltungen wird in der Regel bei der Psychotherapeutenkammer LPPKJP Hessen beantragt.

Fortbildungsangebote nach dem Gesundheitsmodernisierungsgesetz (GMG)

Folgende Fortbildungsmöglichkeiten bietet unser Institut an, die für die Zertifizierung gem. GMG verwendet werden können. Die jeweilige Anzahl der Fortbildungspunkte kann im Sekretariat erfragt werden:

- Die Zertifizierung der **öffentlichen Vortrags- und Tagungsveranstaltungen** des Instituts wird bei den Kammern beantragt. Die Teilnehmenden erhalten auf Nachfrage eine Teilnahmebestätigung mit Fortbildungspunkten.
- **Die im Vorlesungsverzeichnis mit „F“ (Fortbildung) gekennzeichneten Veranstaltungen** sind ausdrücklich für interessierte Kolleg*innen geeignet. Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebestätigung mit entsprechender Fortbildungspunktzahl, Anmeldung über das Sekretariat.
- **Die im Mitglieder- und Dozent*innenverzeichnis mit „S“ gekennzeichneten Kolleg*innen** sind von der Landespsychotherapeutenkammer Hessen (LPPKJP) zur Supervision, Balint-Gruppenleitung und Selbsterfahrungsleitung für die entsprechenden Fortbildungsveranstaltungen und Fortbildungsgänge anerkannt und stellen den Teilnehmenden entsprechende von der jeweiligen Kammer anerkannte Fortbildungsbescheinigungen aus.

Für den Besuch der Fortbildungsveranstaltungen bitten wir um Anmeldung über das Institutssekretariat.

Die Teilnehmerzahl für Seminare ist begrenzt, die Teilnahme für Gäste ist kostenpflichtig. Die Abrechnung erfolgt gegen Rechnung zu € 25,00 pro Doppelstunde.

Studierende zahlen nach Vorlage des Studiausweises für die Teilnahme an den ausgewiesenen Seminaren **keine** Gebühren (Vorlage / Scan im Sekretariat).

Veranstaltungen / Vorträge

Symposium "100 Jahre Horst-Eberhard Richter"

Die Zukunft der psychodynamischen Psychotherapie

Zum 100. Geburtstag von
Prof. Dr. Horst-Eberhard Richter

6.-7.
OKTOBER
2023

MIT VORTRÄGEN
U. A. VON

- » P. Fonagy
- » M. Solms
- » P. Luyten



Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie des UKGM Justus-Liebig-Universität, Gießen
in Kooperation mit dem Horst-Eberhard-Richter-Institut
für Psychoanalyse und Psychotherapie



Das ausführliche Programm finden Sie auf unserer Homepage www.horst-eberhard-richter-institut.de.

Anmeldung bitte direkt an:

Sabine Geißler
Tagungssekretariat
c/o Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie
UKGM Standort Gießen
Ludwigstr. 76
D-35392 Gießen

Telefon: +49 641 99-45645 (08:30 - 12:30 Uhr / freitags bis 11:00 Uhr)

Telefax: +49 641 99-45659

E-Mail: Sabine.Geissler@psycho.med.uni-giessen.de

Veranstaltungen / Vorträge

Psychoanalyse und Film

Die Einzelveranstaltungen lagen bei Drucklegung des Vorlesungsverzeichnisses noch nicht vor und werden auf unserer Homepage unter

<https://www.horst-eberhard-richter-institut.de> unter der Rubrik Veranstaltungen veröffentlicht.

Veranstaltungen für Studierende

Seminar zum Kennenlernen tiefenpsychologisch fundierter / psychoanalytischer Psychotherapie - Film und Gespräch -

Dozent: H.-P. Hartmann

An 5 Abenden werden Filmsequenzen aus der TV-Serie „In Treatment“ gezeigt. Wir wollen über die dargestellten tiefenpsychologisch fundierten Behandlungsstunden ins Gespräch kommen und dabei auch Grundbegriffe psychodynamischer Verfahren erörtern. Anmeldung im Sekretariat erbeten.

Termine: 30.10. / 06.11. / 13.11. / 20.11. und 27.11.2023 jeweils 20:15 – 21:45 Uhr

Ort: Institut, Raum 3

Seminar zum Kennenlernen tiefenpsychologisch fundierter Behandlungen von Kindern und Jugendlichen - Diskussion zu Videosequenzen von Behandlungen -

Dozent*innen: T. Pehl, G. Nienhaus und S. Weidemann

Im Seminar werden Filmsequenzen aus Behandlungsverläufen der TV-Serie „Safe“ vorgestellt und miteinander diskutiert. Anmeldung im Sekretariat erbeten.

Termine: 08.11., 22.11., 06.12.2023, 24.01., 07.02. und 21.02.2024 jeweils 20:15 – 21:45 Uhr

Ort: Institut, Raum 3

Studierende können nach Vorlage des Studiausweises auch an weiteren gekennzeichneten Seminaren kostenfrei teilnehmen.

Anmeldung per E-Mail über das Sekretariat der Geschäftsstelle

institut@heripapt.de

Terminkalender

Alle im Terminkalender aufgeführten Veranstaltungen sind für die Weiterbildung in der „Psychoanalytischen Sozial- und Kulturtheorie“ geeignet.

Datum	Veranstaltung	Dozent*innen
Oktober		
06./07.10.23	Symposium zum 100. Geburtstag von Horst-Eberhard Richter	Fonagy / Solms / Luyten
07.10.2023	KJP 5.-11. Semester	Maier
13.10.2023	KJP-Seminar – alle Semester	Wildermuth
13.10.2023	„Systemsprenger“/ Teil 2	Rink
14.10.2023	KJP- 1. Semester / Einführung	Schimpf et al.
14.10.2023	KJP 5.-11. Semester	Wildermuth
17.10.2023	KJP 5.-11. Semester (1. Termin / 14-tägig)	Stüber
17.10.2023	Technisches Erstinterview-Seminar	Radtke
19.10.2023	Freie Reihe Psychoanalyse / Vorbesprechung	Laufhütte
20.10.2023	KJP- 3. Semester	Stüber
20./21.10.2023	Sucht-Seminar	Rost
21.10.2023	KJP- 3. Semester	Heinemann
(23.-27.10.2023: Herbstferien)		
30.10.2023	In-Treatment-Seminar	Hartmann
November		
03.11.2023	KJP 5.-11. Semester	Heinemann
04.11.2023	KJP-1.Semester	Hartmann
04.11.2023	Allgem. und spezielle psychosomatische Krankheitslehre Teil IV	Vogt / Putzke
04.11.2023	KJP 5.-11. Semester	Maier / Heinemann / Münch
06.11.2023	In-Treatment-Seminar	Hartmann
06.11.2023	Psychodynamische Kurz- und Fokalthherapie I / Vorbesprechung	Wacker / Müller
07.11.2023	Arbeitskreis OPD	Herrmann-Gohlke / Keil / Uebelacker
08.11.2023	Seminar zum Kennenlernen tiefenpsychologisch fundierter Behandlungen von Kindern und Jugendlichen	Pehl / Nienhaus / Weidemann
08.11.2023	AG „Frühe Kindheit“	Seifert-Karb
09.11.2023	Freie Reihe Psychoanalyse	Meyer / Laufhütte
10.11.2023	Die körperliche Dimension im psychotherapeutischen Prozess / Vorbesprechung	Osborn
10.11.2023	KJP-Seminar – alle Semester	Wildermuth
11.11.2023	Psychosen-Psychotherapie Fortbildung	Wildermuth / Kleinschnittger
11.11.2023	Interventionstechniken analytischer Gruppenpsychotherapie	Schüler
13.11.2023	In-Treatment-Seminar	Hartmann
14.11.2023	Technisches Erstinterview-Seminar	Radtke
16.11.2023	Freie Reihe Psychoanalyse	Hühn / Laufhütte
17.11.2023	KJP-1.Semester	Stüber
17./18.11.2023	Die körperliche Dimension im psychotherapeutischen Prozess	Osborn
18.11.2023	KJP-1.Semester	Seifert-Karb
18.11.2023	KJP- 3. Semester	Kellhofer et al.
18.11.2023	KJP 5.-11. Semester	Heinemann
20.11.2023	In-Treatment-Seminar	Hartmann
21.11.2023	„Filmisches Verstehen“ – Depressionen / „Das Fremde in mir“	Herrmann-Gohlke
22.11.2023	Seminar zum Kennenlernen tiefenpsychologisch fundierter Behandlungen von Kindern und Jugendlichen	Pehl / Nienhaus / Weidemann
24./25.11.23	Unbewusstes	Hartmann
24./25.11.23	KJP- 3. Semester	Hering / Poier
25.11.2023	KJP 5.-11. Semester	Stüber
27.11.2023	In-Treatment-Seminar	Hartmann
30.11.2023	Freie Reihe Psychoanalyse	Uebelacker / Laufhütte
Dezember		
01.12.2023	Texte bedeutsamer Analytiker gemeinsam lesen und verstehen: „Sigmund Freud: Totem und Tabu“	Wildermuth
01.12.2023	KJP- 3. Semester	Stüber
02.12.2023	KJP-1.Semester	Nienhaus / Pehl
02.12.2023	KJP- 3. Semester	Heinemann
02.12.2023	KJP 5.-11. Semester	Wildermuth
05.12.2023	Orte des seelischen Rückzugs / Vorbesprechung	Hustedt / Laufhäger
06.12.2023	Seminar zum Kennenlernen tiefenpsychologisch fundierter Behandlungen von Kindern und Jugendlichen	Pehl / Nienhaus / Weidemann
07.12.2023	„Alle Jahre wieder...“ – Familiendynamik zur Weihnachtszeit	Breidert-Achterberg
09.12.2023	Interventionstechniken analytischer Gruppenpsychotherapie	Schüler
09.12.2023	KJP-Seminar – alle Semester	Altevogt-Brauns / Rosenstock-Heinz
12.12.2023	Technisches Erstinterview-Seminar	Radtke
12.12.2023	Das psychoanalytische Erstinterview / Vorbesprechung	Höche / Radtke
14.12.2023	Freie Reihe Psychoanalyse	Rost / Laufhütte
15./16.12.23	Unbewusstes	Hartmann
15./16.12.23	KJP- 3. Semester	Stüber / Seifert-Karb
16.12.2023	Allgem. und spezielle psychosomatische Krankheitslehre Teil IV	Vogt / Putzke

Terminkalender

Datum	Veranstaltung	Dozent*innen
Januar		
16.01.2024	Technisches Erstinterview-Seminar	Radtke
18.01.2024	Freie Reihe Psychoanalyse	Stüber / Laufhütte
19./20.01.24	Einführung in die Selbstpsychologie und intersubjektive Psychoanalyse	Milch
20.01.2024	KJP-1.Semester	Heinemann et al.
20.01.2024	KJP 5.-11. Semester	Gebhardt
23.01.2024	„Filmisches Verstehen“ – Depressionen / „A Single Man“	Herrmann-Gohlke
24.01.2024	Seminar zum Kennenlernen tiefenpsychologisch fundierter Behandlungen von Kindern und Jugendlichen	Pehl / Nienhaus / Weidemann
25.01.2024	Freie Reihe Psychoanalyse	Schmidt / Laufhütte
26.01.2024	Texte bedeutsamer Analytiker gemeinsam lesen und verstehen: „Sigmund Freud: Totem und Tabu“	Wildermuth
27.01.2024	Interventionstechniken analytischer Gruppenpsychotherapie	Schüler
27.01.2024	Orte des seelischen Rückzugs	Hustedt / Laufhäger
27.01.2024	Allgemeine Neurosenlehre II	Vogt / Meyer
27.01.2024	KJP- 3. Semester	Rosenstock-Heinz
27.01.2024	KJP 5.-11. Semester	Wildermuth
Februar		
02.02.2024	KJP 5.-11. Semester	Stüber
03.02.2024	Orte des seelischen Rückzugs	Hustedt / Laufhäger
03.02.2024	KJP-1.Semester	Bär
03.02.2024	KJP 5.-11. Semester	Köstler / Gnan
07.02.2024	Seminar zum Kennenlernen tiefenpsychologisch fundierter Behandlungen von Kindern und Jugendlichen	Pehl / Nienhaus / Weidemann
10.02.2024	Entwicklung der weiblichen Geschlechtsidentität / Teil 1	Radtke / Rapp
10.02.2024	KJP 5.-11. Semester	Rosenstock-Heinz
13.02.2024	„Filmisches Verstehen“ – Depressionen / „Only lovers left alive“	Herrmann-Gohlke
17.02.2024	Interventionstechniken analytischer Gruppenpsychotherapie	Schüler
17.02.2024	Grundlagen der tiefenpsychologischen Psychotherapie / Teil 3	Haverkock / Uebelacker
17.02.2024	KJP-1.Semester	Hartmann
17.02.2024	KJP 5.-11. Semester	Nienhaus / Pehl
20.02.2024	Technisches Erstinterview-Seminar	Radtke
21.02.2024	Seminar zum Kennenlernen tiefenpsychologisch fundierter Behandlungen von Kindern und Jugendlichen	Pehl / Nienhaus / Weidemann
23.02.2024	Texte bedeutsamer Analytiker gemeinsam lesen und verstehen: „Sigmund Freud: Totem und Tabu“	Wildermuth
23./24.02.24	Psychodynamische Kurz- und Fokalthherapie I	Wacker / Müller
24.02.2024	Allgemeine Neurosenlehre II	Vogt / Meyer
24.02.2024	KJP- 3. Semester	Heinemann
24.02.2024	KJP 5.-11. Semester	Wildermuth
März		
01.03.2024	Selbsthilfgruppen und ihre Bedeutung für die psychotherapeutische Versorgung	Matzat
01.03.2024	KJP 5.-11. Semester	Heinemann
01./02.03.24	Scham und Schamaffekt	Schüler
02.03.2024	KJP 5.-11. Semester	Heinemann
06.03.2024	Psychodynamik und Psychotherapie der Angststörungen	Keil
08.03.2024	KJP 5.-11. Semester	Stüber
09.03.2024	Das psychoanalytische Erstinterview	Höche / Radtke
09.03.2024	KJP 5.-11. Semester	Münch
12.03.2024	„Filmisches Verstehen“ – Depressionen / Melancholia	Herrmann-Gohlke
15.03.2024	Texte bedeutsamer Analytiker gemeinsam lesen und verstehen: „Sigmund Freud: Totem und Tabu“	Wildermuth
16.03.2024	Interventionstechniken analytischer Gruppenpsychotherapie	Schüler
16.03.2024	Arbeitskreis „Werkstatt der Tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie“	Wacker
16.03.2024	KJP-1.Semester	Heinemann
16.03.2024	KJP 5.-11. Semester	Wildermuth
20.03.2023	Psychodynamik und Psychotherapie der Angststörungen	Keil
23.03.2024	Das psychoanalytische Erstinterview	Höche / Radtke

Seminarangebote

Analytische und tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie

**Wir bitten um Anmeldung zu den Seminaren
per Email (institut@heripapt.de) zu Semesterbeginn!**

Nur angemeldete Teilnehmer*innen erhalten Informationen über
organisatorische Änderungen ihrer Seminare.

**Seminare mit Vorbesprechung: die Teilnahme an der Vorbesprechung ist
Voraussetzung zur Seminarteilnahme!**

Diagnostik, Indikationsstellung und Prognose	DPV / PSTH / KJP
Dozent*innen: A. Jessen-Klingenberg, S. Croes, H.-P. Hartmann, U. Keil, Th. Pehl, B. Radtke; A. Schimpf, I. Uebelacker	A2.1.1 / A2.1.2 A2.2 / A2.3 A4; A10
Im Rahmen einer Mitarbeit in unserer Ambulanz werden in den Institutsräumen unter Supervision Erst- und Folgegespräche durchgeführt. Anmeldungen bitte schriftlich an die Ambulanzleitung des Instituts zu Händen Frau Dipl.-Psych. Anne Jessen-Klingenberg.	B1.1 } DPV B1.2 } PSTH B1.3 } KJP B6 B4 (nur DPV + PSTH)
DPV / PSTH: Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag KJP: Dienstag und Donnerstag	jeweils 5 Stunden

1	Technisches Erstinterview-Seminar	Grundlagenseminar 1. Ausbildungsabschnitt	DPV / PSTH / F
	Dozentin: B. Radtke		A13.2 B1.1 / B1.2 B1.3 / B2.2
	Herausarbeiten von Gemeinsamkeiten und Unterschieden zwischen biographischer Anamnese, psychotherapeutischem und psychoanalytischem Erstinterview. Bei der Anmeldung im Sekretariat bitte schon einen Termin für die Vorstellung eines selbst geführten Erstgesprächs angeben.		
	Anmeldung im Sekretariat. Die Seminarreihe findet am 17.10.2023, 14.11.2023, 12.12.2023, 16.01.2024 und 20.02.2024 jeweils von 18:15 – 19:45 Uhr statt. Ort: Institut, Raum 1+2		ges. 5 DStd.

2	„Filmisches Verstehen“ - Depressionen		DPV / PSTH / KJP
	Dozentin: B. Herrmann-Gohlke		A2.3 A6 B2.2 B3.5 B9
	Filme ziehen uns oft unmittelbar hinein - in eine Szene, einen Plot, eine bestimmte Gefühls- und Erlebenswelt, der wir uns mitunter kaum entziehen können. Über diese in uns hervorgerufenen Emotionen und unser Körpererleben, über die Bilder und Metaphern im Film finden wir Zugangswege zu unserem eigenen und gesellschaftlichen Unbewussten. Diese Film- und Seminarreihe steht unter dem Motto „Depressionen“. Es werden in jedem Film verschiedene Aspekte depressiven Erlebens angesprochen und im Nachgang von uns – frei assoziiert und/oder anhand kurzer Texte – in der Gruppe gemeinsam diskutiert. Das Seminar möchte auch die Freude am Schauen guter Filme wecken. <i>Die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt!</i>		
	21.11.2023	Das Fremde in mir (E. Atef) – Postpartale Depression	
	23.01.2024	A Single Man (T. Ford) - Verlust & Suizidalität	
	13.02.2024	Only lovers left alive (J. Jarmusch) – Lebensüberdruß & Sinnlosigkeit	
	12.03.2024	Melancholia (L. v. Trier) - Schwere Depression	
	Anmeldung im Sekretariat. Die Seminarreihe findet zu den o.g. Terminen jeweils von 19:00 – 22:00 Uhr mit 2 Doppelstunden pro Termin statt. Ort: Institut, Raum 1+2		

Seminarangebote

Analytische und tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie

Freie Reihe Psychoanalyse		DPV / PSTH / KJP
<p>Dozent*innen: Friedhelm Meyer, Cornelia Hühn, Irmgard Uebelacker, Wolf-Detlef Rost, Frank Stüber, Silke Schmidt (DPG)</p> <p>Leitung: M. Laufhütte</p> <p>Erfahrene Psychoanalytiker*innen unseres Institutes und eine Kollegin eines DPG-Instituts haben für dieses Seminar Texte ausgewählt, die sie allen Ausbildungskandidat*innen zur Lektüre empfehlen. Darunter finden sich auch selbstverfasste Arbeiten.</p> <p>Die Freie Reihe bietet Gelegenheit, verschiedene Analytiker*innen und deren unterschiedliche Schwerpunkte kennenzulernen – die Diversität der Texte zeigt die verschiedenen Anwendungsbereiche der Psychoanalyse. Ein inhaltlicher Zusammenhang besteht also nicht, das verbindende Moment ist die psychoanalytische Verstehensweise.</p> <p>Bei der Vorbesprechung am 19. Oktober 2023 werden die Texte kurz erläutert und die Referate verteilt. Die Literatur steht den Teilnehmer*innen auf Wunsch zur Verfügung.</p> <p>Die Freie Reihe Psychoanalyse besteht in diesem Semester aus der Vorbesprechung und sechs Seminarabenden.</p> <p>Voraussetzungen für die Ausbildungskandidat*innen sind die Teilnahme an der Vorbesprechung, die Übernahme eines Referats und die Kenntnis der jeweils behandelten Texte. Zu Beginn der Sitzungen werden die Dozent*innen und Autor*innen vorgestellt. Die Referate eröffnen die nachfolgende Diskussion.</p> <p>Gäste sind willkommen, sofern sie sich vorher telefonisch (06421-12675) oder per E-Mail (marion.laufhuette@t-online.de) bei der Seminarleiterin angemeldet haben.</p>		<p style="text-align: right;">A11</p> <p style="text-align: right;">B1.3</p> <p style="text-align: right;">B2.4</p>
19.10.2023	<p>Marion Laufhütte</p> <p>Vorbesprechung</p>	B3.1
09.11.2023	<p>Friedhelm Meyer u. Marion Laufhütte</p> <p>"Theoretische und praktische Grundlagen der analytischen Gruppenpsychotherapie" (Text: S.H. Foulkes in: Gruppenpsychotherapie und Gruppendynamik, Zeitschrift für Theorie und Praxis der Gruppenanalyse, Jg. 55, 2019)</p>	B3.2
	<p>Cornelia Hühn u. Marion Laufhütte</p> <p>"Ein Leben zwischen Destruktivität und Lebenskraft – Ein Kriegskind in Psychoanalyse" (Text: C. Hühn in: G. Heinemann (Hg.) "Facetten der Gewalt", Psychosozial-Verlag 2020)</p>	B3.3
16.11.2023	<p>Irmgard Uebelacker u. Marion Laufhütte</p> <p>"Ungesättigte und gesättigte Deutungen" (Text: H. Will, Psyche, Heft 1, 2016)</p>	B3.4
30.11.2023	<p>Wolf-Detlef Rost u. Marion Laufhütte</p> <p>"Kreativität und Sucht – zwei Seiten einer Medaille? Alkoholismus und literarisches Schreiben bei Hans Fallada" (Text: W.D. Rost, Psychosozial, Jahrgang 33, Heft 3)</p>	B9
14.12.2023	<p>Frank Stüber u. Marion Laufhütte</p> <p>"Trauer und Melancholie" (Text: Sigmund Freud, 1917, Studienausgabe S. Fischer-Verlag)</p>	
18.01.2023	<p>Silke Schmidt u. Marion Laufhütte</p> <p>Psychoanalyse und Klimakrise. "Liebe und ihr Überleben in unerträglichen Zeiten" (Text: S. Weintrobe, Psyche, Heft 12, 2022) und "Klimagerechtigkeit und Psychotherapie" (Text D. Orange in Bauriedl-Schmidt et al (Hg.); "Das Unbewusste und die Klimakrise", Jahrbuch für interdisziplinäre Psychoanalyse, Heft 1, 2023)</p>	
<p>Anmeldung im Sekretariat <u>und</u> bei Frau Laufhütte (s oben).</p> <p>Die Seminarreihe findet jeweils von 20:00-21:30 Uhr mit 1 DStd. zu den o.g. Terminen statt.</p> <p>Ort: Institut, Raum 3</p>		ges. 7 DStd.

3

Seminarangebote

Analytische und tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie

4	Sucht-Seminar	DPV / PSTH / KJP FA / Gäste / Stud.
	Dozent: W.-D. Rost	A2; A2.1.1; A2.1.2; A7; B3.1; B3.2; B3.4
	Anmeldung im Sekretariat. Fr. 20.10.2023, 17:30 – 21:00 Uhr Sa. 21.10.2023, 09:00 – 12:00 und 13:30 – 15:00 Uhr Ort: Institut, Raum 1+2	5 DStd.

5	Allgemeine und spezielle psychosomatische Krankheitslehre Teil 4	Grundlagenseminar 1. Ausbildungsabschnitt	DPV / PSTH / KJP FA/Gäste
	Dozent*innen: A. Vogt u. M. Putzke		A2.2; B2.2; B3.1; B3.3; B3.4; B3.5 <u>KJP</u>: A2.2.1 A2.2.2
	In diesem Semester soll es um Erkrankungen mit Störungen der Körperwahrnehmung und deutlichen körperlichen Veränderungen gehen. Grundlage werden dabei psychoanalytische Überlegungen zur Entstehung des Körperbildes, des Körper selbst sein. Erneut möchten wir zunächst einen Text gemeinsam diskutieren und dann anhand von Fallvorstellungen durch die Teilnehmer*innen allgemeine und spezielle psychosomatische Aspekte vertiefen. Vorbereitende Informationen werden wir im Vorfeld versenden. Das Seminar kann auch ohne die Teilnahme an den vorausgegangenen Seminaren belegt werden. Die „Allgemeine Psychosomatik“ mit ihren verschiedenen Konzepten zur psychosomatischen Symptomentstehung soll weiterhin den Bezugsrahmen bilden.		
Anmeldung im Sekretariat. Sa. 04.11.2023 und Sa. 16.12.2023, jeweils von 09:30 – 13:00 Uhr Ort: Institut, Raum 1+2			4 DStd.

6	Die körperliche Dimension im psychotherapeutischen Prozess	DPV / PSTH / KJP FA / Gäste / F / Stud
	Dozent: W. Osborn	B2.2 B3.1 B3.2 B3.3
	Das Seminar will aufzeigen, dass das körperliche Geschehen in dem psychotherapeutischen Prozess in vielfältiger Weise gegenwärtig ist und somit aufgegriffen und in die Bearbeitung einbezogen werden kann: Körperwahrnehmung, -haltung, -bewegung, Atmung, Kontakt, Kraft, Rhythmus, usf. Zusätzlich zu dem Benennen und Reflektieren dieser Aspekte sollen weitere Formen der berührungsfreien, körperbezogenen Interventionen aufgezeigt werden, z.B. das Vertiefen von sprachlich angedeuteten Handlungstendenzen, die imaginative Entfaltung zwischenmenschlicher Begegnungen mit Fokus auf körperlichen Aspekten, die vertiefende inszenatorische Körperarbeit im Bühnenmodell, usf.. Der Schwerpunkt liegt dabei auf therapeutischen Prozessen, die im Gegenübersitzen stattfinden. Die bedeutsame Frage, wie körpertherapeutische Aspekte in das psychodynamische Denken und Arbeiten integriert werden können, welche Möglichkeiten für ein vertieftes Erleben und Verstehen sich daraus ergeben und welche Probleme bedacht werden müssen, bildet die Leitlinie für die begleitende Diskussion. Entsprechende Literatur wird in der Vorbesprechung bekanntgegeben. (Die Teilnehmerzahl ist auf max. 10 begrenzt)	
Fr. 10.11.2023 18:00 Uhr – Vorbesprechung im online-Format Fr. 17.11.2023, 18:00 – 20:30 Uhr u. Sa. 18.11.2023, 09:00 – 16:00 Uhr Ort: Institut, Raum 3		5 DStd.

Seminarangebote

Analytische und tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie

7	Interventionstechniken analytischer Gruppenpsychotherapie	DPV / PSTH / KJP FA / Gäste / F
	Dozent: Georg Schüler	
	Ausgehend von Fallvignetten aus Gruppenbehandlungen, vorgestellt von Seminarteilnehmer*innen, werden therapeutische Vorgehensweisen der Gruppenpsychotherapie dargelegt. Das Seminar bewegt sich von dem, was wir in der Praxis vorfinden, hin zu den Interventionstechniken und der Theorie.	B1.3; B2.1 B3.3; B3.4 B5; B8
	Anmeldung im Sekretariat. Die Seminarreihe findet am 11.11.2023, 09.12.2023, 27.01.2024, 17.02.2024 sowie 16.03.2024 jeweils von 10:00 – 11:30 Uhr statt. Ort: Online-Seminar	5 DStd.

8	Unbewusstes	DPV / PSTH / KJP FA / Gäste / Stud.
	Dozent: H.-P. Hartmann	
	Modelle des Unbewussten bei Freud, Inhalt des Unbewussten bei Freud, Kohut und den Intersubjektivitätstheorien, dynamisches und nicht verdrängtes Unbewusstes, szenisches Verstehen, selbstpsychologisch-intersubjektive Konzeption des Unbewussten, pathologische Akkommodation als Äußerungsform unbewusster Abwehrprozesse.	A1 A2.1 A2.1.1 KJP: A1.1
	Anmeldung im Sekretariat. Fr. 24.11.2023, 18: 30 – 21:45 Uhr u. Sa. 25.11.2023, 10:00 – 15:00 Uhr Fr. 15.12.2023, 18: 30 – 21:45 Uhr u. Sa. 16.12.2023, 10:00 – 15:00 Uhr Ort: Institut, Raum 1+2	ges. 10 DStd.

9	Texte bedeutsamer Analytiker gemeinsam lesen und verstehen „Sigmund Freud: Totem und Tabu“	DPV / PSTH / KJP FA / Gäste / Stud. Mitglieder
	Dozent: M. Wildermuth	
	Totem und Tabu ist Freuds erste Schrift zum Zusammenhang von Individual- (Ödipuskomplex) und frühester Kulturgeschichte. Ethnologische Hypothesen mit im engen Sinn umstrittenem, im weiten Sinn herausforderndem Charakter wie dem Vatermord und anschließender Schuldbearbeitung durch (religiösen) Totemismus und Verbot (Tabu) der Endogamie sind von hoher Relevanz für (auch para- bzw. pseudo-) religiöse Gemeinschaften und gesellschaftlich relevante "reale und virtuelle" Grundannahmegruppen (Bion). Die Gruppenarbeit mit den Schritten lectio (gern vor dem Seminar), divisio und disputatio möge den Teilnehmenden die intensive Auseinandersetzung mit einer "väterlichen Mission" ermöglichen.	A1 A12
	Literatur: S. Freud: Totem und Tabu GW IX Eberhardt Haas (Hrsg.): 100 Jahre Totem und Tabu (PSV 2012) Thomas Köhler: Freuds Schriften zu Kultur, Religion und Gesellschaft, S. 123 - 173 (PSV 2006) Jean-Michel Quinodoz: Freud lesen – Eine chronologische Entdeckungsreise durch sein Werk S. 211 – 235 (PSV 2018) * In dieser Reihe sollen fortlaufend bedeutsame PsychoanalytikerInnen anhand einer Textauswahl zu Wort kommen. Das Besondere: Die Einladung richtet sich auch an Mitglieder, sodass ein alle Gruppen übergreifender Dialog entstehen kann.	
Anmeldung im Sekretariat. Die Seminarreihe findet am 01.12.2023, 26.01.2024, 23.02.2024 sowie 15.03.2024 jeweils von 18:00– 21:30 Uhr statt. Ort: Institut, Raum 3	ges. 4 DStd.	

Seminarangebote

Analytische und tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie

10	„Alle Jahre wieder...“ – Familiendynamik zur Weihnachtszeit	DPV / PSTH / KJP FA / Gäste / F / Stud.
	Dozent: U. Breidert-Achterberg	A6 B2.2 B8 B9
	Das Fest des Friedens und der Familie verläuft nicht immer friedlich und versetzt manche Paare und Familien in Spannung, weil bewusste und unbewusste Erwartungen aus unterschiedlichen Familientraditionen aufeinanderprallen. Nach einer Einführung sollen die Seminarteilnehmer*innen auch ihre eigenen Erfahrungen reflektieren.	
	Anmeldung im Sekretariat. Do. 07.12.2023, 20:15 – 21:45 Uhr Ort: Institut, Raum 1+2	1 DStd.

11	Einführung in die Selbstpsychologie und die intersubjektive Psychoanalyse	DPV / PSTH FA / Gäste / Stud. / F
	Dozent: W. Milch	A1; A2.1.1 A2.1.2; A12
	Das Seminar soll in die Thematik einführen und einen Überblick über neue Entwicklungen geben. Das Einbringen von eigenen Fallbeispielen ist erwünscht.	
	Anmeldung im Sekretariat. Fr. 19.01.2024, 18:30 – 20:00 und 20:15 – 21:00 Uhr Sa. 20.01.2024, 10:00 – 11:30; 12:00 – 13:30 und 14:30 – 16:30 Uhr Ort: Institut, Raum 1+2	4,5 DStd.

12	Orte des seelischen Rückzugs	DPV / PSTH
	Dozenten: V. Hustedt u. A. Laufhäger	A2.2; A5 A9; A12 B1; B2 B3.1; B3.3 B3.4; B5; B6
	Das Seminar wendet sich Behandlungen zu, die von einem stagnierenden Verlauf geprägt sind. Ausgehend von einer kleinianischen Terminologie werden vom Autor John Steiner pathologische Organisationen im Seelischen postuliert, die die Vermeidung von Trauer und Schmerz bzgl. der Trennung von archaischen inneren Objekten zum Ziel haben. Anhand von Krankheitsbildern bzw. Fallbeispielen wird das Konzept vorgestellt und überprüft.	
	Anmeldung im Sekretariat. Di. 05.12.2023, 20:15 Uhr – Vorbesprechung Sa. 27.01.2024, 10:00 - 16:15 Uhr und Sa. 03.02.2024, 10:00 - 16:15 Uhr Ort: Institut, Raum 3	6 DStd.

13	Allgemeine Neurosenlehre II	Grundlagenseminar 1. Ausbildungsabschnitt	DPV / PSTH / KJP FA / Stud. / F
	Dozent*innen: A. Vogt u. F. Meyer		A2.1.1
	In diesem Seminar sollen als Einführung in die psychoanalytische Neurosenlehre die grundlegenden Konzepte (neurotischer Konflikt, Abwehr, Widerstand, Symptombildung etc.) dargestellt und vertiefend diskutiert werden. Neben den grundlegenden Freudschen Überlegungen werden auch die Weiterentwicklungen in den Blick genommen. Die Literatur wird vor Seminarbeginn bekannt gegeben; die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt.		
	Anmeldung im Sekretariat. Sa. 27.01. u. Sa. 24.02.2024, jeweils 09:30–11:00 und 11:30-13:00 Uhr Ort: Institut, Bibliothek	4 DStd.	

Seminarangebote

Analytische und tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie

14	Entwicklung der weiblichen Geschlechtsidentität / Teil 1	DPV / PSTH / KJP Stud. / F
	Dozentinnen: B. Radtke u. M. Rapp	A5; A2.1.2 B3.5; B5; B3.2
	Wir beschäftigen uns mit modernen Ansätzen zur Entwicklung der weiblichen Geschlechtsidentität und lesen Texte von Autorinnen wie I. Fast, E. Poluda-Korte, J. Benjamin etc., die wir anhand von Fallbeispielen diskutieren möchten.	
Anmeldung im Sekretariat und bei den Dozentinnen. Sa. 10.02.2024, 09:00 – 10:30, 11:00 – 12:30 und 13:30 – 15:00 Uhr Ort: Institut, Raum 1+2		3 DStd.
15	Grundlagen der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie Teil 3	DPV / PSTH / KJP FA / Stud.
	Dozentinnen: A. Haverkock u. I. Uebelacker	A1; A2
	Dieses Seminar ist der 3. Teil des Fortsetzungsseminars. Es werden basale Kenntnisse von Therapiebeginn über den Behandlungsverlauf bis zur Beendigung vermittelt. In diesem Semester wollen wir uns mit der Gegenübertragung, somatoformen Störungen, somatischen und psychosomatischen Erkrankungen, sowie der Beendigung der Therapie beschäftigen. Teilnehmer*innen der vorherigen Teile haben bevorzugt Zugang zu diesem Teil 3. Darüber hinaus kann das Seminar auch von weiteren Teilnehmer*innen bis zu einer Gruppengröße von 25 besucht werden.	A4; A5 B1; B2 B3.1; B3.3 B3.5; B5 B6
	Anmeldung im Sekretariat <u>und</u> bei Frau Haverkock (antje.haverkock@t-online.de) Sa. 17.02.2024, 09:00 – 14:30 Uhr Ort: Institut, Raum 1+2	3 DStd.
16	Psychodynamische Kurz- und Fokaltherapie I	DPV / PSTH
	Dozent*innen: D. Wacker u. K. Müller	B3.1 B3.3 B5
	Dieses Seminar ist eine Einführung in die psychodynamische Kurz- und Fokaltherapie. Wir werden uns einen Überblick über grundlegende Konzepte, Methoden und Techniken der psychodynamischen Kurz- und Fokaltherapie erarbeiten. Das Seminar ist als Fortsetzungsseminar konzipiert und soll im nächsten Semester fortgesetzt werden.	
	Anmeldung im Sekretariat und bei Herrn Wacker. Mo. 06.11.2023, 20:15 Uhr – Vorbesprechung Fr. 23.02.2024, 18:00 – 21:15 Uhr und Sa. 24.02.2024, 09:00 – 12:15 Uhr Ort: Institut, Raum 1+2	
17	Selbsthilfegruppen und ihre Bedeutung für die psychotherapeutische Versorgung	DPV / PSTH / KJP FA / Gäste / F
	Dozent: J. Matzat	A7
	Die Anregung, Unterstützung und Erforschung von „psychologisch-therapeutischen“ Selbsthilfegruppen (i.S.v. Michael Lukas Moeller) hat in Gießen eine ganz besondere Tradition. Inzwischen ist die Selbsthilfe als „vierte Säule“ des deutschen Gesundheitswesens allgemein anerkannt, wird gesetzlich geregelt von Krankenkassen gefördert und im Rahmen der Patientenvertretung beteiligt. Leitlinien, gerade auch zu psychischen Störungen, empfehlen, Patienten auf sie hinzuweisen, in der „Sprechstunde“ kann dies ebenfalls in Erwägung gezogen werden. In dieser Veranstaltung soll die Entwicklung der Selbsthilfe in den letzten Jahrzehnten nachgezeichnet und die aktuelle Selbsthilfe-Landschaft dargestellt werden. Fragen der Kooperation, (Kontra-)Indikation und Passung sollen diskutiert werden. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt!	
	Anmeldung im Sekretariat. Fr. 01.03.2024, 18:15 – 19:45 Uhr Ort: Raum 3	

Seminarangebote

Analytische und tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie

18	Scham und Schamaffekt	DPV / PSTH / KJP FA /Gäste / Stud. / F
	Dozent: Georg Schüler	A3 A6 B1.3 B3.1; B3.2 B3.3; B3.4 B6
	Scham spielt in der psychotherapeutischen und psychoanalytischen Praxis eine überaus wichtige Rolle. Der Schamaffekt und die Rolle der Scham sollen aus der Perspektive der relationalen und intersubjektiven Psychoanalyse konzeptualisiert werden. Die Scham wird als intersubjektives Geschehen verstanden, als ein primär sozialer Vorgang. Dies hat wichtige Implikationen für die therapeutische Haltung und Technik. Das Seminar zeigt die Bedeutung und Häufigkeit von Scham in psychotherapeutischen Behandlungen auf und soll für das Thema sensibilisieren.	
	Anmeldung im Sekretariat. Fr. 01.03.2024, 19:00 – 20:30 Uhr Sa. 02.03.2024, 10:00 – 11:30, 11:45 – 12:30 und 13:00 – 14:30 Uhr Ort: Institut, Raum 1+2	3,5 DStd.

19	Psychodynamik und Psychotherapie der Angststörungen	DPV / PSTH
	Dozent: U. Keil	A2 A9 B3 B5
	Nach einem Überblick über die Geschichte des Angstkonzeptes, das die psychoanalytische Theorieentwicklung von Anfang an begleitet, werden aktuelle psychodynamische Behandlungsansätze vorgestellt. Anhand von Fallbeispielen (die von den Teilnehmenden eingebracht werden können) zu unterschiedlichen Störungsformen der Angst wird exemplarisch das behandlungstechnische Vorgehen entwickelt und diskutiert. Konzepte der Fokusbildung und des Umgangs mit struktureller Beeinträchtigung fließen in die behandelungstechnischen Überlegungen mit ein.	
	Anmeldung im Sekretariat. Mi. 06.03.2024, 17:00 – 20:15 Uhr und Mi. 20.03.2024, 17:00 – 20:15 Uhr Ort: Institut, Raum 1+2	ges. 4 DStd.

20	Das psychoanalytische Erstinterview	Grundlagenseminar 1. Ausbildungsabschnitt	DPV / PSTH / F
	Dozentinnen: A. Höche u. B. Radtke	A13.1; A13.2 B1.1; B1.2 B1.3; B2.2	
	Das psychoanalytische Erstinterview dient der ersten Verständigung zwischen Therapeut*in und Patient*in. Ausgehend vom Konzept des szenischen Verstehens nach Argyelanter und Lorenzer werden wir die Theorie erarbeiten und mitgebrachte Erstinterviews vor diesem Hintergrund diskutieren.		
	Anmeldung bei den Dozentinnen <u>und</u> im Sekretariat. Di. 12.12.2023, 19:45 Uhr – Vorbesprechung Sa. 09.03.2024 <u>und</u> Sa. 23.03.2024 jeweils von 09:00 – 10:30 Uhr, 10:45 – 12:15 Uhr und 13:00 – 14:30 Uhr Ort: Institut, Raum 1+2	6 DStd.	

Seminarangebote

Tiefenpsychologisch fundierte Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapie

Die Teilnahme an den KJP-Seminaren ist für alle Aus- und Weiterbildungsteilnehmenden mit Anmeldung über das Sekretariat möglich.

Bitte beachten Sie auch die Seminarangebote für alle Ausbildungsjahrgänge auf Seite 19!

Nr.	Termin	1. Semester	Dozent*in	Ziffer
KJ-00	14.10.2023	09:00 – 12:15 Uhr Einführung: Zeit zum Kennenlernen und für Fragen	Schimpf et al.	-
KJ-01	04.11.2023	09:00 – 12:15 Uhr / 2 DStd. Neuropsychologische Grundlagen 13:00 – 16:15 Uhr / 2 DStd. Entwicklung des Gehirns von der Schwangerschaft bis zum 3. Lebensjahr	Hartmann	A1.1
KJ-02	17.11.2023	20:00 – 21:30 Uhr / 2 DStd. Sozialpsychologische Grundlagen	Stüber	A1.4
KJ-03	18.11.2023	09:00 – 12:15 Uhr / 2 DStd. Chancen und Risiken von Schwangerschaft und Geburt 13:00 – 16:15 Uhr / 2 DStd. Vergleich außerfamiliärer Betreuungskonzepte	Seifert-Karb	A1.2
KJ-04	02.12.2023	09:00 – 12:15 Uhr / 2 DStd. Adoleszenz und Reifungskrisen	Nienhaus / Pehl	A2.1 A2.1.2
KJ-05	20.01.2023	09:00 – 12:15 Uhr / 2 DStd. Einführung in die Triebtheorie	Heinemann	A1.1
KJ-06	20.01.2024	13:00 – 14:00 Uhr Organisatorisches zum Säuglingsbeobachtungspraktikum	Döhmen / Seifert-Karb / Stüber	A5.1
KJ-07	20.01.2024	14:15 – 16:45 Uhr / 1,5 DStd. Die (frühe) Entwicklung der Eltern-Kind-Beziehung – ihre Chancen und Risiken	Heinemann	A1.1
KJ-08	03.02.2024	10:00 – 13:15 Uhr / 2 DStd. Kinder und Jugendliche nach Fluchtbedingungen	Bär	A2.1.2.9
KJ-09	17.02.2024	09:00 – 16:15 Uhr / 4 DStd. Einführung in die Bindungstheorie und Objektbeziehungstheorie	Hartmann	A1.1
KJ-10	16.03.2024	13:00 – 16:15 Uhr / 4 DStd. Geschichte der Kinderanalyse, Theoriegeschichte	Heinemann	A12

Hinweis: Säuglingsbeobachtungspraktika werden fortlaufend angeboten von Frau Döhmen, Frau Seifert-Karb und Herrn Stüber.
Bei Bedarf wenden Sie sich bitte direkt an den/die Dozent*in.

Seminarangebote

Tiefenpsychologisch fundierte Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapie

Die Teilnahme an den KJP-Seminaren ist für alle Aus- und Weiterbildungsteilnehmenden mit Anmeldung über das Sekretariat möglich.

Bitte beachten Sie auch die Seminarangebote für alle Ausbildungsjahrgänge auf Seite 19!

Nr.	Termin	3. Semester	Dozent*in	Ziffer
KJ-11	20.10.2023	20.00 – 21.30 Uhr / 1 DStd. Sozialpsychiatrie und Soziotherapie	Stüber	A1.4
KJ-12	21.10.2023	9.00 – 12.15 Uhr / 2 DStd. Störungen des narzisstischen Gleichgewichts 13.00 - 16.15 Uhr / 2 DStd. Zur Dynamik der Hypochondrie	Heinemann	A 2.1.7 A 2.1.2.6
KJ-13	18.11.2023	9.00 – 12.15 Uhr / 2 DStd. Anmerkungen zum Selbstverständnis eines Gruppenanalytikers Grundlegendes zu gruppenanalytischen Prozessen bei Kindern und Jugendlichen	Kellnhofer	A6 B 5.7
KJ-14	18.11.2023	13.00 - 16.15 Uhr / 2 DStd. Borderline(entwicklungs)störungen	Nienhaus / Pehl	A 2.1.2.7
KJ-15	24./25.11.23	Fr. 16.00 – 21.30 Uhr / 2,5 DStd. Sa. 11.00 – 17.00 Uhr / 3,5 DStd. Das Figurenspiel Schwerpunkt: Spiel / Fallbeschreibungen und Theorie	Hering / Poier	B4.2
KJ-16	01.12.2023	20.00 – 21.30 Uhr / 2 DStd. »Der kleine Hans« - zur Entstehung der Angstneurose	Stüber	A2.1.2.6
KJ-17	02.12.2023	9.00 – 12.15 Uhr Zur Psychodynamik der Essstörungen 13.00 – 16.15 Uhr Anorexia nervosa, Bulimie, Binge Eating, Adipositas	Heinemann	A2.1.2.8
KJ-18	15.12.2023	20.00 – 21.30 Uhr Frühe Hilfen, Beratungsstellen	Stüber	A11
KJ-19	16.12.2023	9.00 – 12.15 Uhr Gedeih- und Regulations-, Schlafrythmusstörungen 13.00 – 16.15 Uhr Neuartige PatientInnen oder neuartiger Patient Familie?	Seifert-Karb	A 2.1.2.1
KJ-20	27.1.2024	13.00 – 16.15 Uhr Wenn das Lernen erschwert ist, z.B. durch ADHS, HKS	Rosestock-Heinz	A 2.1.2.2
KJ-21	24.2.2024	9.00 – 16.15 Uhr Zur Geschichte (der Begriffe und Konzepte) und Entstehung der Psychodynamik bei Hysterie/ Konversionsstörungen, Somatisierungsstörungen / dissoziativen / somatoformen Störungen Diagnose und Differentialdiagnose	Heinemann	A 2.1.2.6 A 2.2.2.4

Hinweis: Säuglingsbeobachtungspraktika werden fortlaufend angeboten von Frau Döhmen, Frau Seifert-Karb und Herrn Stüber.
Bei Bedarf wenden Sie sich bitte direkt an den/die Dozent*in.

Seminarangebote

Tiefenpsychologisch fundierte Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapie

Die Teilnahme an den KJP-Seminaren ist für alle Aus- und Weiterbildungsteilnehmenden mit Anmeldung über das Sekretariat möglich.

Nr.	Termin	Seminare für alle Semesterstufen	Dozent*in	Ziffer
	13.10.2023	15:00 – 20:15 Uhr „Von Kindern, die Familien sprengen und Familien, die Systeme sprengen“ – Teil 2 Beschreibung s. Psychoanalytische Paar-, Familien- und Sozialtherapie auf S. 22	Rink	
KJ-22	13.10.2023	18.15 – 21.30 Uhr Texte bedeutsamer Analytiker gemeinsam lesen und verstehen: 1. Stavros Mentzos Der psychotische Modus der Konflikt- und Traumabearbeitung (in: Stavros Mentzos: Lehrbuch der Psychodynamik, Kap.17; V&R 2009) Vorbereitung auf den Vortrag am 11.11.2023 im Rahmen der Psychosen-Psychotherapie Fortbildung.	Wildermuth	A 2.3.1.1 A 2.3.8
KJ-23	10.11.2023	18.00 – 21.30 Uhr Texte bedeutsamer Analytiker gemeinsam lesen und verstehen: 1. Stavros Mentzos Die Psychodynamik der Schizophrenie (in Stavros Mentzos: Lehrbuch der Psychodynamik, Kap.18; V&R 2009) Vorbereitung auf den Vortrag am 11.11.2023 im Rahmen der Psychosen-Psychotherapie Fortbildung.	Wildermuth	A 2.3.1.1 A 2.3.8 A2.2
	11.11.2023	9.15 – 16.30 Uhr Vorträge zur Fortbildung in Psychosen-Psychotherapie mit anschließender Fallsupervision	Wildermuth Kleinschnittger	A 2.3.4 A 2.3.8 B 5.2; A2.2
8	24./25.11.23 + 15./16.12.23	Unbewusstes Beschreibung: Seminar 8 (s.S. 13)	Hartmann	A1.1
9	ab 01.12.2023	Texte bedeutsamer Analytiker gemeinsam lesen und verstehen: Freud „Totem und Tabu“ Beschreibung: Seminar 9 (s. S. 13)	Wildermuth	A1.1 A12
KJ-24	09.12.2023	9.00 – 12.15 Uhr / 2 DStd. Das Familienerstgespräch in der Praxis für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie Präsenzseminar mit Rollenspiel	Altevoigt- Brauns / Rosenstock- Heinz	A 6 B 1.6

Seminarangebote

Tiefenpsychologisch fundierte Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapie

Die Teilnahme an den KJP-Seminaren ist für alle Aus- und Weiterbildungsteilnehmenden mit Anmeldung über das Sekretariat möglich.

Bitte beachten Sie auch die Seminarangebote für alle Ausbildungsjahrgänge auf Seite 19!

Nr.	Termin	5.-11. Semester	Dozent*in	Ziffer
KJ-25	16.12.2023	09:00 – 16:00 Uhr Traumatherapie im Verfahren der Psychoimaginativen Traumatherapie für Kinder und Jugendliche Symptomatik – Diagnostik des psychischen Traumas; Psychoedukation, Therapie mit der Bildschirm-Beobachter-Technik	Maier	
KJ-26	14.10.2023	9.00 – 16.15 Uhr Prozessvariablen: Therapiephasen: Beginn, Prozess, Beendigung Entscheidungen der/ des TherapeutIn auf der Basis von Übertragung und Gegenübertragung: Klären, Konfrontieren, Deuten; Auflösung der Übertragung	Wildermuth	B2.2 B3.2 B3.3
KJ-27	17.10.2023	Technisch-kasuistisches Seminar: 14-tägig in den geraden Wochen jeweils von 20:00 – 21:30 Uhr. Fortführung aus dem Sommersemester, neue Teilnehmer*innen sind willkommen.	Stüber	B8
KJ-28	03.11.1023	18.15 – 21.45 Uhr Zu Theorie und Behandlungspraxis der Essstörungen bei Kindern und Jugendlichen: Anorexia nervosa	Heinemann	B 2 A2.1.2.8
KJ-29	04.11.2023	9.00 – 12.15 Uhr / nur 5. Semester! Transidentität im Kindes- und Jugendalter (Vertiefung des 1. Teils)	Maier	A2.1.2.6 B3.1; B5.1; B5.2
KJ-30	04.11.2023	13.00 - 16.15 Uhr Zu Theorie und Behandlungspraxis der Essstörungen bei Kindern und Jugendlichen: Bulimie, Binge Eating, Adipositas	Heinemann	A 2.1.2.8
KJ-31	04.11.2023	9.00 – 12.15 Uhr / nur 9.-11. Semester! Anwendung der Testdiagnostik anhand von Behandlungsfällen der Kandidat*innen; Planung und Durchführung im Rahmen der Therapieplanung. Für Kandidat*innen nach der Zwischenprüfung.	Münch	A4.4 B5.1.2.8 B2.5
KJ-32	18.11.2023	9.00 – 16.15 Uhr Projektive Diagnostik: TAT, Sceno, FiT, Schweinchen-Schwarzfuß, Squiggle u.a. (Fortsetzung v. SoSe 23) unter Beteiligung von Kandidat*innen mit Ausbildungsbehandlungen	Heinemann	A 4.4 B 1.3
KJ-33	25.11.2023	9.00 – 16.15 Uhr Behandlungsplanung - von der Erstbegegnung zur Antragstellung	Stüber	B2.5 B2.6
KJ-34	02.12.2023	9.00 – 16.15 Uhr / 4 DStd. Einführung in die OPD-KJ: (Forts.)	Wildermuth	A 4.4 B 1.3; B2
KJ-35	20.01.2024	9.00 – 12.15 Uhr / 2 DStd. Techniken der Behandlung bei Patient*innen mit hohem strukturellem Störungsanteil: Gegenüberstellung von mentalisierungsbasierter Behandlung und psychodynamischer Therapie struktureller Störungen 13.00 - 16.15 Uhr (2 DStd.): Behandlungsbeispiele	Gebhardt	B4 B5 B5.1.2 B5.2

Seminarangebote

Tiefenpsychologisch fundierte Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapie

Die Teilnahme an den KJP-Seminaren ist für alle Aus- und Weiterbildungsteilnehmenden mit Anmeldung über das Sekretariat möglich.

Bitte beachten Sie auch die Seminarangebote für alle Ausbildungsjahrgänge auf Seite 19!

Nr.	Termin	5.-11. Semester	Dozent*in	Ziffer
KJ-36	27.01.2024	9.00 – 16.15 Uhr / 4 DStd. Therapeutische Interventionen (I): Schwierige Situationen in Behandlungen von Kindern und Jugendlichen: z.B. suizidale Krisen, dissoziative Zustände, Weglaufen, Anzeichen / Bericht von häuslicher Gewalt / Missbrauch, „Verweigerung“ der Mitarbeit / negative therapeutische Reaktion (kein Spiel, keine Worte, keine Reaktion); Umgang mit Variablen des Settings; Ausfallhonorar, Umgang mit kreativen Produkten der Kinder. Gefahr missbräuchlicher therapeutischer Beziehungen	Wildermuth	B2.1 B4 B5.2 B6 B7
KJ-37	02.02.2024	20.00 – 21.30 Uhr / 1 DStd. Behandlungstechniken I: Zur Bedeutung von Zeichnungen, Träumen, Märchen sowie des Spiels in der Behandlung von Kindern und Jugendlichen	Stüber	B4.1 B4.2 B4.3
KJ-38	03.02.2024	9.00 - 12.15 Uhr / 2 DStd. Theorien zur Angststörung: Besprechung eines Textes zu einem Kinderfall (Übernahme von kurzen Referaten). Frau Gnan stellt die Behandlung einer Jugendlichen aus Einzel- und Gruppentherapie vor. Anmeldung im Sekretariat und bei Frau Köstler!	Köstler / Gnan	B5.1.2.6
KJ-39	10.02.2024	9.00 – 12.15 Uhr / 2 DStd. Therapeutische Interventionen (II): Fortsetzung vom 27.01.2024	Rosenstock-Heinz	B2.1; B4 B5.2 B6; B7
KJ-40	17.02.2024	9.00 – 12.15 Uhr / 2 DStd. Therapie mit Jugendlichen in der Praxis – ein Fallseminar	Nienhaus / Pehl	B3.1; B3.2 B3.3; B5.3 B5.1.2
KJ-41	24.02.2024	9.00 – 16.15 Uhr / 4 DStd. Persönlichkeits(entwicklungs)störung - Behandlungsbeispiele von Kindern und Jugendlichen	Wildermuth	B2.1.2.7
KJ-42	01.03.2024	18.15 – 21.30 Uhr / 2 DStd. „Das Etwas-Mehr als Deutung“ – Daniel Stern und die Now-Moments; Psyche, 2002, 56 (9-10); 974-1006)	Heinemann	B
KJ-43	02.03.2024	9.00 – 16.15 Uhr / 4 DStd. Einführung in die relationale Psychoanalyse: Orange, Stolorow, Atwood - z.B. in »Die vernetzte Seele« (Altmeyer/Thomä) Donna M. Orange: »Emotionales Verständnis und Intersubjektivität«, Jessica Benjamin	Heinemann	B4 B5
KJ-44	08.03.2024	20.00 – 21.30 Uhr / 1 DStd. Behandlungstechniken II: Fortsetzung vom 02.02.2024	Stüber	B4.1; B4.2 B4.3
KJ-45	09.03.2024	9.00 – 16.15 Uhr / 4 DStd. Testdiagnostik Vorstellung der Ergebnisse der Testdiagnostik laut Planung v. 4.11.23 unter Supervision im Rahmen der Behandlungsplanung	Münch	B1.3 B2.2
KJ-46	16.03.2024	9.00 – 16.15 Uhr / 4 DStd. OPD-KJ: Fortsetzung und Vertiefung anhand von Fallbeispielen der Kandidat*innen	Wildermuth	A4.4 B1.3

Psychoanalytische Paar-, Familien- u. Sozialtherapie

Am **Freitag, den 13. Oktober 2023** lädt die Sektion Paar-, Familien- und Sozialtherapie des Horst-Eberhard-Richter-Instituts für Psychoanalyse und Psychotherapie Gießen e.V. in der Zeit

von 15:00 Uhr bis 20.15 Uhr zum Seminar ein.

Der aktualisierte Titel des Seminars lautet:

„Von Kindern, die Familien sprengen und Familien, die Systeme sprengen“ - Teil 2.

Manche Kinder, Jugendliche und Familien zerlegen Ordnungen von Unterstützungsangeboten, heben Bewährtes aus den Angeln und bringen Helfersysteme an den Rand der Verzweiflung und Ohnmacht. Wie können wir diese „Symptomsprachen“ übersetzen und zum psychosozial-beziehungsdynamischen Verstehen und Handeln nutzen?

Im ersten Teil des Seminars hatten wir uns ausführlich mit den Themen des szenisches Verstehens und der Symptomsprache befasst.

Im 2. Teil wollen wir dieses weiter vertiefen und auch anhand der Rollentheorie sowie des introspektiven Konzeptes Horst-Eberhard Richters im Rahmen von Fallbeispielen beleuchten und miteinander austauschen.

Dozentin: Corina Rink, tätig als pädagogische Fachkraft eines freien Trägers der Kinder- und Jugendhilfe (aktuell als Fachberatung von Erziehungsstellen und Pflegeeltern). Selbstständige Tätigkeit auch als Psychoanalytische Paar-, Familien- und Sozialtherapeutin (BvPPF), Supervision, sowie Fachberatung Psychotraumatologie.

Interessierte können sich per E-Mail anmelden (Kontakt s.u.).

Die Teilnahmegebühr beträgt **50,00 €**.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Pers. begrenzt.

Veranstaltungsort: Horst-Eberhard-Richter-Institut, Ludwigstraße 73, 35392 Gießen

Anmeldung über das Sekretariat der Sektion Paar-, Familien- und Sozialtherapie:

Sylvia Kunz

kunz-institut@heripapt.de

Tel. 0641-2010 2012

**Horst-Eberhard-Richter-Institut für Psychoanalyse
und Psychotherapie Gießen e.V.**

Sektion Paar- und Familientherapie

Ludwigstr. 73

35392 Gießen

Weitere Veranstaltungen

Arbeitskreis „Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik“ (OPD)	A2.1.2; B2.4; B3.2
Dozent*innen: B. Herrmann-Gohlke, U. Keil, I. Uebelacker	
Dieser Arbeitskreis richtet sich sowohl an Mitglieder des Institutes als auch an Ausbildungskandidat*innen. Die OPD 3 stellt ein weithin akzeptiertes Standardverfahren zur psychodynamischen Diagnostik in Klinik und Forschung dar. Sie bietet die Möglichkeit, anhand einer strukturierten Anamnese und Diagnostik die zentrale Beziehungsgestaltung, zentrale Charakteristika der Konfliktthemen und des Strukturniveaus von Patient*innen zu beschreiben. Wir werden uns im Arbeitskreis mit der Anwendung zur OPD-3 vertraut machen. Dabei werden wir bevorzugt auf eigene oder videobasierte Fallbeispiele zurückgreifen, anhand derer das Verfahren geübt und besprochen werden kann. Der Arbeitskreis steht auch neuen Teilnehmer*innen offen, die bisher noch nicht teilgenommen haben. Vorkenntnisse der OPD sind wünschenswert.	
Anmeldung im Sekretariat <u>und</u> bei den Dozent*innen. Di. 07.11.2023, 18:00 – 20:15 Uhr (1,5 DStd.) Ort: Institut, Raum 1+2	

Psychosen-Psychotherapie-Fortbildung	A2.3; B1; B3.2; B3.3; B4 <i>KJP: A2.3.4; A2.3.8; A2.2; B5.2</i>
Die Fortbildungsreihe zur Psychosen-Psychotherapie wird am 11.11.2023, 09:15 – 16:30 Uhr mit folgenden Vorträgen fortgesetzt.	
<p>Prof. Dr. med. Matthias Wildermuth, Wuppertal: „Zum verstehenden Umgang mit der Psychodynamik adoleszenter Psychosen“</p> <p>Dipl.-Psych. Joseph Kleinschnittger, Neuruppin: „Beziehungsdynamisch gestaltete Versorgung psychisch kranker Menschen nach Konzepten der psychoanalytischen Sozialtherapie“</p>	
Für Aus- und Weiterbildungsteilnehmende des Horst-Eberhard-Richter-Institut ist eine kostenfreie Teilnahme nach Anmeldung möglich. Veranstaltungsort: Institut, Raum 1+2	

Arbeitskreis „Werkstatt der Tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie“	A4; A9; B1.5; B3.1; B3.3; B3.5
Dozent: D. Wacker	
Die Werkstatt TfP richtet sich einerseits an psychodynamisch orientierte ärztliche und psychologische Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen, die schwerpunktmäßig im psychotherapeutischen Verfahren der TfP arbeiten. Andererseits richtet sie sich auch an Ausbildungskandidat*innen (PSTH), die bereits selbst Behandlungen durchführen. Die TfP-Werkstatt bietet einen Rahmen, in dem Kollegen und Kolleginnen einerseits ihre praktische klinische Arbeit (z.B. Fälle, Erstgespräche) darstellen und besprechen können, andererseits aber auch theoretische Fragen wie z.B. behandlungstheoretische und technische Aspekte oder andere ausgewählte Themen erörtern und vertiefen können. Die Werkstatt ist auch offen für interessierte Student*innen und Gäste. Thema wird diesmal die „ Schamproblematik in psychotherapeutischen Behandlungen “ sein. Wir wollen uns mit den klinischen Fragen und Schwierigkeiten beschäftigen, welche sich im Umgang mit Schamgefühlen ergeben. Zunächst wollen wir uns theoretisch mit diesem Thema beschäftigen, die entsprechende Literatur wird bei der Anmeldung mitgeteilt. Im zweiten Teil werden wir wieder technisch-kasuistisch arbeiten.	
Anmeldung ausschließlich per e-Mail (Wacker-Giessen@t-online.de) bei Herrn Wacker. Sa. 16.03.2024, über 4 DStd. von: 9:00 – 10:30h, 10:45 – 12:15h, 12:45 – 14:15h sowie 14:30 – 16:00h. Ort: Institut, Raum 1+2	

Weitere Veranstaltungen

AG „Frühe Kindheit“	Offene Arbeitsgruppe
<p>Die Arbeitsgruppe „Seelische Gesundheit in der Frühen Kindheit“ wurde im Mai 2015 gegründet und ist ein Forum für alle Kolleg*innen (Erwachsenen-Psychoanalyse, Psychoanalytische Paar-, Familien- und Sozialtherapie, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie, Kinder- und Jugendmedizin, Jugendhilfe, Frühe Hilfen, Krippen- u. Frühpädagogik u.a.), die einen regelmäßigen fachlichen Austausch über theoretische, klinische sowie sozial- und gesundheitspolitische Fragestellungen zur frühen Kindheit in einer sich rapide verändernden Gesellschaft suchen. Ausgehend von Beobachtungen und Erfahrungen aus medizinischen, psychotherapeutischen und sozial-pädagogischen Praxisfeldern, wirkt ein zunehmender Ökonomisierungs- und Optimierungsdruck längst und auf vielfältige Weise auf die seelisch-körperlichen Entwicklungsbedingungen von Säuglingen, Kleinkindern und deren Eltern, aber auch auf Berufsgruppen wie Hebammen, Kinderärzt*innen, Krippen-Erzieher*innen und medizinisches Pflegepersonal. Dies kritisch zu reflektieren, mit Hilfe psychoanalytischen Wissens zu verstehen und im Sinne der seelischen Gesundheit der jeweils Beteiligten - ggfs. auch politisch - zu verändern, möchte die Arbeitsgruppe, die sich 4mal jährlich trifft, Gelegenheit geben. Auch Fortbildungsbedarfe (z.B. Seminare zu Entwicklungspsychologie, Paar- u. Familienkonflikten, Kinder psychisch kranker Eltern, Geschwisterbeziehungen oder zu seelischen Folgen der Pandemie) können in die AG eingebracht oder von ihr initiiert werden.</p>	
<p>Organisation der Arbeitsgruppe: Dipl.-Päd. Inken Seifert-Karb (seifert-karb@gmx.de) Mi. 08.11.2023 um 20:00 – 21:30 Uhr. Ort: Institut, Raum 3</p>	

AG „Flüchtlinge in Gießen“	Offene Arbeitsgruppe
<p>Unsere Arbeitsgruppe ist Teil eines Netzwerkes, das verschiedene Gruppen und Initiativen koordiniert und unterstützt, die sich mit Geflüchteten beschäftigen. Die Treffen der Großgruppe dienen dem Austausch über ausgewählte Themen und Anliegen. Die Termine werden von Mal zu Mal vereinbart und finden im Wechsel in der Universitätspsychiatrie Gießen und in unserem Institut statt. Außerdem unterstützen wir das Pilotprojekt eines Psychosozialen Versorgungszentrums für Geflüchtete in Mittelhessen, an dessen Gründung und Aufbau wir über den Trägerverein beteiligt sind.</p> <p>Interessent*innen wenden sich bitte an:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ulrich Breidert-Achterberg, 0641-44683, E-Mail: breidert-achterberg@web.de • Trin Haland-Wirth, 0641-96997822, E-Mail: halandwirth@gmail.com • Stefanie Schunck, 06441-212110, E-Mail: steschunck@arcor.de • Hans-Jürgen Wirth, 0641-96997822, E-Mail: hjw@psychosozial-verlag.de 	

Dolmetscher*innengestützte Gespräche mit Flüchtlingen
<p>Es findet regelmäßig in den Räumen des Instituts eine Veranstaltung „Dolmetscher*innengestützte Gespräche mit Flüchtlingen“ statt. Eingeladen sind alle Dolmetscher*innen, die bei psychotherapeutischen Gesprächen oder bei Kriseninterventionen übersetzen. Es geht sowohl darum herauszuarbeiten, wie sich therapeutische Gespräche von Alltagsgesprächen unterscheiden, als auch um die Konsequenzen für die Übersetzungsarbeit. Dabei wollen wir auch mit den Dolmetscher*innen über ihre Erfahrungen und Probleme in dolmetscher*innengestützten Gesprächen mit Flüchtlingen in Kontakt kommen.</p>
<p>Anmeldung bitte an die Seminarleiter*innen: Ulrich Breidert-Achterberg, 0641-44683, E-Mail: breidert-achterberg@web.de Stefanie Schunck, 06441-212110, E-Mail: steschunck@arcor.de Die Termine bitte bei den Organisator*innen oder im Sekretariat des Instituts erfragen. Ort: Horst-Eberhard-Richter-Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie Gießen e. V. Ludwigstr. 73, 35392 Gießen</p>

Technische Seminare

Technisch-kasuistische Seminare (Fallseminare)

DPV	(B3.7)	<u>Organisation:</u> vorübergehend durch das Sekretariat Der Terminplan wird per Mail verschickt.
PSTH	(B3.7)	<u>Organisation:</u> Sekretariat 14-tägig mittwochs, 20:00 h s.t. - 21:30 h, lt. Terminplan Anmeldung erforderlich!
KJP	(B8)	<u>Organisation:</u> Sekretariat montags 20:15 – 21:45 Uhr / 1x monatlich lt. Terminplan sowie 14-tägig dienstags von 20:00 – 21:30 Uhr (Herr Stüber) Anmeldung im Sekretariat erforderlich

Kandidat*innenvertretung

DPV

M.A. Patrick Schuster mail@schuster-patrick.de, Tel. 0151-40517177

PSTH nach dem PTG

M.Sc. Carina Schönfeld carina.schoenfeld@googlemail.com, Tel. 0157-79618256

M.Sc. Lydia Traupe l.traupe@freenet.de

Zusatztitel-PSTH / Ärzt*innen

Sabine Moos samo64@live.de, Tel. 0157-85292097

KJP-Ausbildung

Dr.rer.nat. Nadine Schetelig nadine.schetelig@posteo.de, Tel. 0177-4375373

Teresa Paltoglou teresa.paltoglou@web.de

Manuel Diehl manuel.diehl@gmx.de

Allgemeine Hinweise zur Aus- u. Weiterbildung

Ausbildungsleitung

DPV-Ausbildung

Dipl.-Psych. Karin Nommel
35390 Gießen, Dammstr. 27a

karin.nommel@gmx.net
Tel. 0176-67093340

Telefonische Sprechzeit und Terminvereinbarung: montags von 16 - 17 Uhr und mittwochs von 7:30 – 8:00 Uhr.

Ausbildung in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie für Psycholog*innen

Dipl.-Psych. Meike Bischoff
35396 Gießen, Wingert 18

Meike-bischoff@t-online.de
Tel. 0641-98427683

Telefonische Sprechzeit und Terminvereinbarung: Di. 16:00 – 16:30 Uhr und Do 09:30 – 10:00 Uhr.

Weiterbildung zum Zusatztitel „Psychotherapie“ für Ärzt*innen

Dr. med. Andrea Jaeger-Leu
35392 Gießen, Fichtestr. 15

andrea-jaeger-leu@t-online.de
Tel. 0641-2509733

Telefonische Sprechstunde: Montag- und Freitagvormittag jeweils kurz vor der vollen Stunde.

Ausbildung in tiefenpsychologisch fundierter Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapie

Dr. med. Gabriele Heinemann
35037 Marburg, An der Haustatt 5

gy.heinemann@t-online.de
Tel. 06421-961948

Telefonische Sprechzeit und Terminvereinbarung zu den auf dem AB angegebenen Zeiten.

Ausbildung in psychoanalytischer Paar-, Familien- und Sozialtherapie

Dipl.-Päd. Inken Seifert-Karb
61476 Kronberg, Eichenstr. 12

seifert-karb@gmx.de
Tel. 06173-601261

Elke Rosenstock-Heinz
35745 Herborn, Mühlgasse 4

e.rosenstock-heinz@web.de
Tel. 02772-574021, Fax 06403-973641

Stand: März 2023

Information für alle Ausbildungsgänge

Die Behandlungsräume des Instituts stehen den Aus- und Weiterbildungsteilnehmenden für die Durchführung von Behandlungen gegen eine Nutzungsgebühr zur Verfügung. Anfragen sind an die **Ambulanz** zu richten.

Die **Institutsbibliothek** mit den wichtigsten Werken der psychoanalytischen Literatur steht allen Aus- und Weiterbildungsteilnehmenden zur Verfügung. Das Ausleihen ist nur während der Öffnungszeiten der Sekretariate über die ausliegenden Entnahmescheine möglich.

Ambulanz

Die **Ambulanz des Instituts** steht allen Aus- und Weiterbildungsteilnehmenden zur Verfügung.

Es gibt folgende Möglichkeiten der Mitarbeit in der Ambulanz:

- Für Studierende und Interessierte der Studiengänge Erziehungswissenschaften, Psychologie und Medizin bietet die Ambulanz Praktika an.
- Studierende der Psychologie, die den Psychotherapie-Master machen wollen, können schon im Bachelor das Orientierungspraktikum und die berufsqualifizierende Tätigkeit BQT I wahrnehmen und im Psychotherapie-Masterstudium ab Sommersemester 2023 die berufsqualifizierende Tätigkeit BQT III.
- Ausbildungskandidat*innen bietet die Ambulanz Stellen für die Praktischen Tätigkeit 2 (Bereich Psychosomatik 600 Stunden) und in der Weiterbildung zum/r Fachärzt*in für Psychosomatische Medizin, beides im Anstellungsverhältnis der Ambulanz.
- Alle Ausbildungskandidat*innen können nach Rücksprache mit der Leitung an Supervisionsgruppen teilnehmen, um ihre Ausbildungspatient*innen zu finden.

Voraussetzung für die Mitarbeit von Kandidat*innen in der Ambulanz ist die begonnene Selbsterfahrung sowie die Teilnahme am Technischen Erstinterviewseminar.

Ambulanzleitungsteam:

Dipl.-Psych. Anne Jessen-Klingenberg
Dr. med. Serge Croes
Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Hans-Peter Hartmann
M.A. Thomas Pehl
Beate Radtke, Ärztin
Dipl.-Psych. Andrea Schimpf

Gruppensupervisionen:

Stand: 08/2023

Mo.	13:00 – 15:00 h		Dipl.-Psych. Uwe Keil
Di.	10:00 – 12:00 h	KJP	Dipl.-Psych. Andrea Schimpf
Mi.	10:00 – 12:00 h		Beate Radtke, Ärztin
Fr.	10:00 – 12:00 h	KJP	M.A. Thomas Pehl
	16:15 – 18:30 h		Prof. Dr. med. Hans-Peter Hartmann

**Nähere Informationen auf Anfrage im Sekretariat der Ambulanz unter
ambulanz@heripapt.de oder Tel. 0641-2010 200.**

Gebühren

Semestergebühren

Ausbildungsgang	Ausbildungsabschnitt	Semestergebühr *)
DPV-Ausbildung	Kandidat*innen (nach Vorkolloquium)	€ 450,00
	Ausbildungsteilnehmende (bis Vorkolloquium)	€ 350,00
Ausbildung zum/r Psychologischen Psychotherapeut*in in der tiefenpsychologischen Fachkunde	vor Zwischenprüfung	€ 350,00
	nach Zwischenprüfung	€ 450,00
Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapie Ausbildung in der tiefenpsychologischen Fachkunde	vor Zwischenprüfung	€ 350,00
	nach Zwischenprüfung	€ 450,00
Ärzt*in der Zusatztitelweiterbildung PSTH		€ 175,00
Ärzt*in der Zusatztitelweiterbildung PSTH mit Ambulanznutzung		€ 350,00
Gasthörerschaft		€ 175,00

Die Teilnahme an Veranstaltungen ist für Gäste (auch Teilnehmer*innen der Psychosomatischen Grundversorgung) gegen Einzelrechnung, Doppelstunde à € 25,00, möglich.

Studierende können nach Vorlage des Studenausweises kostenfrei an Veranstaltungen teilnehmen, die entsprechend gekennzeichnet sind (Stud).

Für eingeschriebene Ausbildungsteilnehmer*innen der Psychotherapie-Akademie Hessen ist die Teilnahme kostenfrei.

*) Die Semestergebühren beinhalten die Kosten für die Lehrveranstaltungen und werden ¼-jährlich im Lastschriftverfahren eingezogen.

Bewerbungsgebühren	Bewerbungsgebühr
DPV Aus- bzw. Weiterbildung, Aus-/Weiterbildung in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie für Erwachsene, Ausbildung in tiefenpsychologisch fundierter Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapie	€ 200,00
Weiterbildung in Paar-, Familien- u. Sozialtherapie	€ 100,00

Bankverbindung: IBAN: DE22 5139 0000 0007 7000 24 / BIC: VBMHDE5F

Volksbank Mittelhessen eG (nur für Aus- und Weiterbildungsbelange verwenden!)

Weiterbildungsbefugte

Zusatztitel Psychoanalyse

Dr. med. Gudrun Behrens-Hardt Dr. med. Bernhard F. Hensel Dr. med. Klaus Möhlen
 PD Dr. med. Peter Möhring (Koordinator)

Zusatztitel Psychotherapie

Dr. med. Klaus Möhlen PD Dr. med. Peter Möhring (Koordinator)

Facharzt „Psychosomatische Medizin u. Psychotherapie

Gerda Bauer, Ärztin Prof. Dr. med. Burkhard Brosig Dr. med. Bernhard F. Hensel (Koordinator)

Psychotherapie, fachgebunden (tiefenpsychologisch fundierte PSTH ausschließlich Kinder- u. Jugendliche)

Dr. med. Gabriele Heinemann Dr. med. Friederike Möhring Sabine Riese, Ärztin

Anschriften siehe unter Mitglieder und Dozent*innen.

Lehranalyse / Selbsterfahrung / Supervision / Balintgruppen

Lehr- und Kontrollanalysen

Folgende Mitglieder und Dozent*innen sind mit der Durchführung von Lehr- und Kontrollanalysen im Rahmen der Ausbildung zur Psychoanalytiker*in in der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV) beauftragt:

G. Bauer, Ärztin	K B
Dr. med. G. Behrens-Hardt	B
Dipl.-Psych. R. Berthel-Köhl	
Prof. Dr. med. B. Brosig	L K B
Dr. med. Serge Croes	L K B
Dipl.-Psych. et päd. M. Eickmann	
Dr. med. B. F. Hensel	KB
Dipl.-Psych. A. Jessen-Klingenberg	L K B
Dr. phil. Dipl.-Psych. E. Kindschuh-van Roje	
Dr. med. K. Möhlen	
PD Dr. med. P. Möhring	K B

Dipl.-Psych. A. Nahrendorf	
Dipl.-Psych. K. Nommel	L K B
Dipl.-Psych. Angela Plaß	
Dipl.-Psych. Annemie Schultz-Amling	K B
Dipl.-Psych. Stefanie Schunck	L K B
Dipl.-Psych. Wolfgang Schwerd	L K B
Dipl.-Psych. Elvira Selow	
Dr. phil. Dipl.-Psych. S. Trenk-Hinterberger	
Dipl.-Psych. A. Vaihinger	
Dipl.-Psych. L. Werthmann-Resch	L K B

Die Kennzeichnung L = Lehranalysen, K = Kontrollanalysen und B = Bewerbungsgespräche weist darauf hin, wer diese Aufgabe im aktuellen Semester erfüllt.

Selbsterfahrungsgruppen

Folgende Dozent*innen bieten zur Zeit analytische Selbsterfahrungsgruppen an:

Dipl.-Psych. I. Baumgarten	Dipl.-Psych. R. Köstler	Dr. Walter Osborn	Dr. med. Georg Schüler
Dr. Dipl.-Psych. K.-W. Daum	Dipl.-Psych. H. Köstler	Dr. med. F. G. Plaum	Dr. med. P. Williamson
Dr. med. B. F. Hensel	Dipl.-Psych. G. Kuballa	Dr. phil. D. von Ritter-Röhr	

Supervision von Psychotherapien

Supervisionen von Psychotherapien werden von anerkannten Supervisor*innen und Selbsterfahrungsleiter*innen in Gruppen- oder Einzelsitzungen (lt. Supervisor*innenliste / im Sekretariat erhältlich) durchgeführt. Die Anerkennung für die Weiterbildungsgänge erfolgt gemäß den jeweiligen Richtlinien.

Supervision für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapien

A. Altevogt-Brauns	Dr. med. F. Möhring	Dipl.-Psych. A. Schimpf
Prof. Dr. med. B. Brosig	L. Müller	Dipl.-Psych. St. Schunck
Dr. med. G. Heinemann	M.A. G. Nienhaus	Dipl.-Päd. I. Seifert Karb (Kinder bis 6 Jahre)
Dipl.-Psych. B. Keuerleber	M. A. T. Pehl	Dipl.-Päd. Dr. F. Stüber
Dipl.-Psych. R. Köstler	Dipl.-Psych. G. Reichard	Dipl.-Soz. U. Traxel
Dipl.-Psych. M. Laufhütte	E. Rosenstock-Heinz	Dipl.-Psych. L. Werthmann-Resch
K. Maier, Ärztin		

Adressen s. S. 25 ff bzw. KJP-Supervisor*innenliste

Balintgruppen-Leiter*innen

Folgende Dozent*innen bieten zur Zeit Balintgruppen an:

U. Breidert-Achterberg, Arzt	Dipl.-Psych. G. Kuballa	Dr. med. F. Wenzel-Voß
Dr. Dipl.-Psych. K.-W. Daum	Dr. med. M. König	Dr. med. P. Williamson
Dr. med. B. F. Hensel	Dr. phil. D. von Ritter-Röhr	

Anschriften siehe unter Mitglieder und Dozent*innen.

Anschriften der Mitglieder und Dozent*innen des Instituts

Achterberg , Gabriele, Ärztin	35390 Gießen, Nahrungsberg 53, Tel. 0641-48572, Fax 0641-48302, Gabriele.Achterberg@web.de
Albrecht , Christel Dr. med.	63667 Nidda, Westend 14, christelalbrecht@t-online.de
Allerdissen , Ruth Dipl.-Psych.	35039 Marburg, Höhlsgasse 2, Tel. 06421-27134, ruth.allerdissen@t-online.de
Auth-Behnecke , Ulrike Dipl.-Psych.	35390 Gießen, Seltersweg 87 Tel. 0641-97190002, Fax 0641-792082, U.Auth-Behnecke@t-online.de
Bauer , Gerda, Ärztin	35447 Reiskirchen, Ludwigstr. 9 Tel. 06401-4895, Fax 06401-21822, GuS.Bauer@t-online.de
Baumgarten , Irene Dipl.-Psych. (S)	35392 Gießen, Ludwigstraße 26 Tel. 0641-791379 * Fax 0641-791309, ibaumgarten@arcor.de
Bayer , Eckhardt Dr. med.	35418 Buseck, Unterstruth 64 Tel. 06408-7716, Fax 06408-501745, ecbayer@t-online.de
Behrens-Hardt , Gudrun (S) Dr. med.	35578 Wetzlar, Goethestraße 10, Tel. 06441-94117 Fax 06441-94118, Gudrun.Behrens-Hardt@t-online.de
Belka-Schütz , Helene Dipl.-Psych.	60322 Frankfurt, Wolfsgangstr. 20 Tel. 069-95524130 * Fax 069-95524120, h.belka-schuetz@gmx.de
Berti , Susanna Dipl.-Psych.	35578 Wetzlar, Franzenburg 47, Tel. 06441-382548, susanna.beriti@gmx.de
Böttger , Bernd Dr. rer. med.	60437 Frankfurt / Main, Am Wendelsgarten 16, Tel. 069-95049189 boettger@online.de
Boß , Michael, Dr. med.	35578 Wetzlar, Hausertorstr. 34, Tel. 06441-48576, (h) 0171-3148549, michaelboss@gmx.de
Breidert-Achterberg , Ulrich, Arzt	35390 Gießen, Nahrungsberg 53 Tel. 0641-44683, Fax 0641-48302, Breidert-Achterberg@web.de
Breves , Anna-Bernadette, Dipl.-Psych.	30173 Hannover, Bischofsholer Damm 66 Tel. 0511-8112997, Fax 0511-8112998, anna-bernadette.breves@dpv-mail.de
Brosig , Burkhard (S) Prof. Dr. med.	35394 Gießen, Eichgärtenallee 30, Tel. 0641-98546650 (d), 0641-491466 (p) Burkhard.Brosig@gmx.de
Croes , Serge, Dr. med.	35392 Gießen, Ludwigstrasse 77, Tel. 0641-97210150, s.croes@gmx.de
Daniel , Angelika, Dr. rer. med. Dipl. Psych.	63654 Büdingen, Am Hain 88 Tel. 06042-68376, Fax 06042-68313, psychoanalyse@praxis-dr-daniel.de
Daum , Karl-Werner, Dr. hom. biol. Dipl.-Psych.	35390 Gießen, Seltersweg 87, Tel. 0641-792081, Fax 0641-792082
Egelhof-Rauch , Elisabeth (S) Dr. med.	35037 Marburg, Frankfurter Str. 62 Tel. 06421-25213, Fax:06421-164409, egelhof-rauch@gmx.de
Eickmann , Michael Dipl.-Psych.et päd.	35392 Gießen, Weißerde 7 Tel. 0641-71322, eickmann-michael@t-online.de
Enke , Wolfgang, Dr. med.	35435 Wettenberg, Höhenstrasse 122, Tel. 0641-9805650 enke.wettenberg@t-online.de
Felder , Peter, Dr. med.	35394 Gießen, Altenfeldsweg 7 Tel. 0151 50606757, FelderP-Giessen@t-online.de .
Ganß-Gagliano , Renate, Dipl.-Psych.	35390 Gießen, Ludwigstr. 26, Tel. 0641-25039144, praxis.ganss-gagliano@email.de
Gogoll , Jörg, Dipl.-Psych.	35037 Marburg, Liebigstraße 46, Tel./Fax 06421-13919, gog2@freenet.de
Hallmann-Daum , Inge Dipl.-Psych.	35390 Gießen, Seltersweg 87 Tel. 06 41-78273, Fax 0641-792082, Hallmann-Daum@web.de
Hamel , Änne, Dipl.-Psych.	35440 Linden, Nebengasse 1, aenne.hamel@gmx.de
Hartmann , H.-P. Prof. Dr. med. Dipl.-Psych.	35428 Langgöns, Finkenweg 24 Tel. 06403-2828, Fax 06403-77128, HPHartmann@aol.com

(S) - Supervision und Selbsterfahrung s. Beschreibung unter "Fortbildung nach dem GMG"

Haverkock, Antje Dr. biol. hom. Dipl.-Psych. 35394 Gießen, Jahnstr. 14, Tel. 0170-5353886 antje.haverkock@t-online.de

Heinemann, Gabriele, Dr. med. (S) 35037 Marburg, An der Haustatt 5, Tel. 06421-961948, gy.heinemann@t-online.de

Hensel, Bernhard F. Dr. med. 35390 Gießen, Löberstraße 20
Tel. 0641-73886, Fax 0641-9719509, dr.b.f.hensel@t-online.de

Henze-Wirtz, Beatrice, Dr. med. 35435 Wettenberg, Kronzenborner Weg 12, b.henze-wirtz@t-online.de

Höche, Adelheid, Dr. med. 61231 Bad Nauheim, Steinfurther Str. 4, Tel. 06032 / 72493, dr.a.hoeche@t-online.de

Hühn, Cornelia, Dipl.-Psych. 60487 Frankfurt, Falkstraße 95, Tel. u. Fax 069-70793254, c.huehn@gmx.net

Hustedt, Volker, Dr. med. Dipl.-Psych. 35578 Wetzlar, Haarbachstraße 18, Tel. 06441-8975808,
Fax 06441-8975809

Jaeger-Leu, Andrea, Dr. med. (S) 35392 Gießen, Fichtestr. 15, Tel. 0641-2509733, andrea-jaeger-leu@t-online.de

Jarka, Marianne, Dr. rer. soc. Dipl.-Psych. 35390 Gießen, Henselstr. 1, Tel. 0641-9718884, m.jarka@t-online.de

Jessen-Klingenberg, Anne Dipl.-Psych. 35037 Marburg, Frankfurter Str. 4, Tel. 06421-25469
ajessenklingenberg@aol.de

Junghans, Ingo, Dipl.-Psych. 35394 Gießen, Am Alten Friedhof 16, Tel. 0641-47584, Fax 0641-41070,
xz.junghans@gmx.eu

Kamcili-Kubach, Suzan Dipl.-Psych. 35037 Marburg, Hanno-Drechsler-Platz 1A
kontakt@psychotherapie-kamcili-kubach.de, Tel. 0157 555 21 653

Keuerleber, Bernd, Dipl.-Psych. (S) 35037 Marburg, Ockershäuser Allee 36, Tel./Fax 06421-31587,
keuerleber@aol.com

Kindschuh-van Roje, Ellen (S) Dr. phil. Dipl.-Psych. 65549 Limburg, Johann-Mechtel-Straße 5
Tel. 06431-23791, Fax: 06431-219032, Kivaroje@onlinehome.de

Köhl, Albrecht Dr. med. 35578 Wetzlar, Frankfurter Str. 1a
Tel. 06441-2104701, Fax 06441-2104702, dr.koehl@gmx.de

König, Martina Dr. med. 35390 Gießen, Goethestr. 27, Tel. 0641-7954850, therapie@martinakoenig.de

Köstler, Helmut Dipl.-Psych. 35435 Wettenberg, Burgstr. 43, Tel. 0641-82299, helmutkoestler1@web.de

Köstler, Reinhild Dipl.-Psych. (S) 35390 Gießen, Hein-Heckroth-Str. 15
Tel. 0641-72771, Fax 0641-8772561, Koestler-Wettenberg@t-online.de

Kratzsch, Siegbert Dr. phil. Dipl.-Psych. 35037 Marburg, Haspelstraße 23, Tel. 06421-161788

Krug, Gerlinde Dipl.-Psych. (S) 35390 Gießen, Goethestraße 27, Tel. 0641-73779, gerlindekrug@web.de

Kuballa, Gunter Dipl.-Psych. 35039 Marburg, Schützenstraße 11, Tel. 06421-66441, Fax 06421-6900174
Mobil: 0173-3259916

Laufhäger, Andreas Dipl.-Psych. 61231 Bad Nauheim, Goethestraße 2, Tel. 06032-347404, a.laufhaeger@web.de

Laufhütte, Marion Dipl.-Psych. 35037 Marburg, Barfüßertor 17
Tel. 06421-12675, marion.laufhuetten@t-online.de

Legner, Angele Dr. med. 35390 Gießen, Gutenberg Str. 13, Tel. 0641-9716298 oder -9608883
AngeleL@t-online.de

Lell, Barbara, Dr. med. 35578 Wetzlar, Güllgasse 11, Tel. 06441-444940, b.ell@t-online.de

Lohmann, Kerstin, Dipl.-Psych. 65396 Walluf, Riesengebirgsstr. 13, Tel. 06123-993071, Fax 06123-9949899
GerdKerstin.Lohmann@t-online.de

Meyer, Friedhelm, Dr. biol. hom 35390 Gießen, Goethestr. 44, Tel. 0641-55990076, post@meyer-psychotherapie.de

Milch, Wolfgang, Prof. Dr. med. 35435 Wettenberg, Zur Napoleonsnase 13, Tel. 0641-4990543; Fax 0641-9483777
wolfgang.milch@t-online.de

Möhlen, Klaus Dr. med. 35519 Rockenberg, Im Kleinen Feld 24a, Tel. 06033-9740351, Fax 06033-747391
moehlen@t-online.de

Möhring, Friederike, Dr. med. 35435 Wettenberg, Höhenstraße 56, Tel. 0641-86975, Fax 0641-8772926
Fmoehring@gmx.de

Möhring, Peter, PD Dr. med. 35435 Wettenberg, Höhenstraße 56, Tel. 0641-86974, Fax 0641-8772926
Pmoehring@t-online.de

Nahrendorf, Angela, Dipl.-Psych. 35435 Wettenberg, Fohnbachstr. 22, Angela_Nahrendorf@yahoo.de

Neißner, Volker Dr. med. 35037 Marburg, Bahnhofstr. 29, Tel. 06421-681546, yomila@t-online.de

Neraal, Terje Dr. med. 35390 Gießen, Südanlage 10a, Tel. 0641-8772754, Fax 0641-8772755
t.neraal@t-online.de

Neßler, Frauke, Ärztin 35037 Marburg, Friedrichstr. 2, frauке.nessler@web.de

Nommel, Karin, Dipl.-Psych. 35390 Gießen, Dammstr. 27a, Tel. 0176-67093340, karin.nommel@gmx.net

Ophoff, Hans-W. Dr. phil. Dipl.-Psych. † 20.04.2023

Osborn, Walter Dr. hom. biol. Dipl.-Psych. 35745 Herborn, Hauptstr. 110
Tel. 02772-5760710, osborn@psychotherapie-herborn.de

Pehl, Thomas M.A. (S) 35435 Wettenberg, Höhenstr.123, Tel. 0641-86697, Praxis 06404-697722,
Kinder- u. Jugendl. Psychotherapeut Fax 06404-697744, thomas.pehl@t-online.de

Peters, Erika Dr. med. 44135 Dortmund, Arndtstraße 37
Tel. 0231-556429, Fax: 0231-526610, ErikaPeters1@gmx.de

Pläß, Angela Dipl.-Psych. 35394 Gießen, Professorenweg 14, Tel. 0641-47146, angelaplass43@gmail.com

Plaum, Franz G. Dr. med. 35390 Gießen, Löberstraße 25

Radtke, Beate Ärztin (S) 35394 Gießen, Eichendorffring 33, Tel. 0641-3205578, beate.radtke@web.de

Rapp, Meike Dipl.-Psych. 35392 Gießen, Goethestr. 27, Tel./Fax 0641-9717140, meike2.rapp@t-online.de

Rasting, Marcus Dr. Dipl.-Psych. 50672 Köln, Bismarckstr. 51, Tel. 0160-94963257, kontakt@praxis-rasting.de

Reitz-Lennemann, Harald, Dr. med. c/o Burghof-Klinik, Burgallee 22, 61231 Bad Nauheim, reitz-lennemann@web.de

Ritter-Röhr, Dorothea von Dr. phil. (S) 35392 Gießen, Ludwigstraße 73, Tel. 0171-6526298
dr-von-ritter-roehr@t-online.de

Rosengärtner, Barbara Dipl.-Psych. 35390 Gießen, Hein-Heckroth-Str. 15, Tel. 0641-77601, Fax 06403-64328
b.rosengaertner@t-online.de

Rost, Wolf-Detlef Dr. phil. Dipl.-Psych. 35394 Gießen, Am unteren Rain 7, Tel. 0641-74847, Fax 0641-9709517
wolf-detlef-rost@t-online.de

Rost-Rieß, Barbara Dipl.-Psych. 35394 Gießen, Am unteren Rain 7, Tel. 0641-9716505, Fax 0641-9709517
b-rost-riess@gmx.de

Rühl-Erb, Gisela Dipl.-Psych. 36320 Kirtorf, Alsfelder Str. 9, Tel. 06635-9180059, Fax 06635-9180069,
g-ruehl-erb@gmx.de

Runzheimer-Dietzsch, Ulrike A. Dipl.-Psych. 35435 Wettenberg, Schneidergasse 12, Tel. 0641-9848792, Fax 0641-9848794
ulrike.a.dietzsch@t-online.de

Schaefer-Hömke, Andrea Dipl.-Psych. 35625 Hüttenberg, Fliederweg 18, schaeferhoemke@gmx.de

Schimpf, Andrea, Dipl.-Psych. (S) 35392 Gießen, Wartweg 49, Tel. 0641-2096719, AndreaSchimpf@gmx.de

Schliephake, Anne Dr. med. 35435 Wettenberg, Seestraße 25, Tel. 0641-85409, A.Schliephake@jmilch.de

Schmidt, Ortwin, Dr. med. 35428 Langgöns, Paul Schneider Str. 17
Tel. 06447-922813, dr.ortwin-schmidt@t-online.de

Schnoor, Heike C., Prof. Dr. phil. Dipl.-Psych. 35037 Marburg, Elsenhöhe 4a, Tel. 06421-690326
heike.schnoor@arcor.de, <http://prof-schnoor.de>

Schober, Bärbel, Dipl.-Psych. 35390 Gießen, Alicenstr. 42, Tel. 0641-76030, b.schober@wotecnet.de

Schüler, Georg, Dr. med. 35390 Gießen, Goethestr. 27, Tel. 0641-9728157, dr.g.kern@t-online.de

Schultz-Amling, Annemie, Dipl.-Psych. 65719 Hofheim, Kirschgartenstr. 15, Tel. 06192-900232
Schultz-amling@hotmail.de

Schultze-Leva, Anette, Ärztin 35392 Gießen, Fichtestr. 16, Tel. 0641-29180, a.schultze-leva@t-online.de

Schunck, Stefanie, Dipl.-Psych. (S) 35578 Wetzlar, Am Entenspiel 5, Tel. 06441-212110, SteSchunck@arcor.de

Schwerd, Wolfgang, Dipl.-Psych. 36037 Fulda, Lindenstr. 6a, Tel. 0661-90190900 (d), 06648-9160248 (p),
Fax 0661-90190903, wolfgang.schwerd@gmx.de

Selow , Elvira, Dipl.-Psych.	(S)	61231 Bad Nauheim, Karlstraße 46, Tel. 06032-1463, selow@t-online.de
Siefen-Just , Maria, Dipl.-Psych.		61137 Schöneck, Kolpingstr. 21, Tel. 06187-910177, siefen-just@t-online.de
Sippel-Süße , Jutta, Ärztin		35415 Pohlheim, Leipziger Straße 28, Tel. 06403-978041, fam.suesse@t-online.de
Still-Joswig , Heidrun, Dipl.-Psych.		35390 Gießen, Südanlage 12, Tel. 0641-9716555, heidrun.still-joswig@dpv-mail.de
Tilli , Karin, Dipl.-Psych.	(S)	35390 Gießen, Löbershof 9, Tel. 0641-75925, Fax 0641-3019838, KTilli@web.de
Trenk-Hinterberger , Sabine Dr. phil. Dipl.-Psych.	(S)	35037 Marburg, Gerhard Jahn-Platz 17 Tel. 06421-27100, Fax 06421-992512, trenkhi@t-online.de
Tzavaras , Nicolas, Prof. Dr. med.		GR-14562 Kifisia / Athen, Dilou 1 Tel. 0030-210-8084283, Fax 0030-210-8018412 / Priv. 0030-22950-23572 tzav3jax@otenet.gr
Uebelacker , Irmgard, Dr. med.	(S)	35037 Marburg, Wilhelmstr. 49a, Tel. 06421-164916, i.uebelacker@web.de
Vaihinger , Antje, Dipl.-Psych.		35396 Gießen, Sellnberg 8, Tel. 06 41-5 43 15, Antje.Vaihinger@t-online.de
Vogelbusch , Oliver, Arzt		35392 Gießen, Leihgesterner Weg 20, Tel. 0157-51911007, oliver@vogelbusch.de
Vogt , Anne, Ärztin		35037 Marburg, Barfußertor 8, Tel. 0163-1450456, a.rs.vogt@posteo.de
Walla , Manfred, Dipl.-Psych.		35415 Pohlheim, Anneröder Str. 18, manfred.walla@gmx.de
Walz-Pawlita , Susanne Dipl.-Psych.		35390 Gießen, Löbershof 9, Tel. 0641-390896, Fax 0641-2502801 susanne.walz-pawlita@gmx.de
Wenzel-Voß , Freya, Dr. med.	(S)	35039 Marburg, Am Glaskopf 24, Tel. 06421-163455, Fax 06421-163455 f.wenzel-voss@web.de
Werthmann-Resch , Lisa Dipl.-Psych.	(S)	35037 Marburg, Gladenbacher Weg 17a, Tel. 06421-176708 werthmann-resch@t-online.de
Williamson , Patricia, Dr. med.		35390 Gießen, Zu den Mühlen 18, Tel. 0641-792429, Fax 0641-7962991 dr.williamson@web.de
Winter-Roepell , Elke, Dipl.-Psych., Dipl.-Päd.		61381 Friedrichsdorf, Waldring 10, Tel. 06175-936821, Fax 06175-936822 stefan.roepell@t-online.de
Wirth , Hans-Jürgen, Prof. Dr. rer. soc. Dipl.-Psych.		35390 Gießen, Walltorstr. 10, Tel. 0641-96997822, Fax 0641-96997819 hjw@psychosozial-verlag.de
Wohlfarth , Philomena Dipl.-Psych.	(S)	35390 Gießen, Goethestr. 44, Tel. 0641-75202, ph.wohlfarth@email.de
Worsch , Ursula, Dr. med.		35586 Wetzlar, Luisenstr. 3, Tel. 06441-380610, u.worsch@arcor.de

Ruhende Mitgliedschaften

Bartl , Monika Dipl.-Psych.		35394 Gießen, Petersweiher 39, Tel. 0641-4941338, monika.bartl@arcor.de
Berthel-Köhl , Reinhild, Dipl.-Psych.		Tel. 0641-970412
Böker , Heinz, Prof. Dr. med.		Psychiatrische Universitätsklinik, , CH-8029 Zürich 8, Lenggstraße 31, Tel. 0041/1-3842111, Fax 0041/1-2628200, boeker@bli.uzh.ch
Hasenknopf , Peter, Arzt		35037 Marburg, Renthof 10, Tel. 06421-999399, VogtPraxis@web.de
Jahr , Olaf, Dr. med.		35037 Marburg, Ritterstraße 1°, Tel. 06421-92373, Fax 06421-92366
Klauenflügel , Jochen, Arzt		65191 Wiesbaden, Fenchelring 17, Tel. 0611-5640965, Fax 0611-5640966 j.klauenfluegel@t-online.de
Mohr , Elisabeth, Dipl.-Psych.		65191 Wiesbaden, Panoramaweg 12, Tel. 0611-9873983, elisabethmohr@gmx.net
Neraal , Annegret Dr. med.		10437 Berlin, Greifenhagener Str. 1, neraal.ag@googlemail.com
Poluda-Korte , Eva S., Dipl.-Psych.		35325 Mücke-Niederohmen, Grubenbacherstr. 40, Tel. 06400-8869, wepoko@gmx.de
Prokop-Nolte , Ilka, Dr. med. Dipl.-Psych.		22605 Hamburg, Borchlingweg 15, Tel. 040-85373028
Reuther-Dommer , Walta, Dipl.-Psych.		78462 Konstanz, Wessenbergstr. 12, Tel. 07531-2826001, reuther-dommer@web.de
Spangenberg , Norbert, PD Dr. med.		60323 Frankfurt, Telemannstr. 5, Tel. 069-71675372, Fax 069-71675374

Assoziierte Mitglieder

- Bethusy-Huc**, Dagmar von
Dipl.-Psych. 35037 Marburg, Ritterstraße 1, Tel. 06421-92365, Fax 06421-92366
- Bischoff**, Meike, Dipl.-Psych. 35396 Gießen, Wingert 18, Tel. 0641-98427683, Meike-bischoff@t-online.de
- Bojack**, Barbara, Dr. med. 35394 Gießen, Eichgärtenallee 14, Tel. 0641-24960, info@psychotherapie-bojack.de
- Erbe**, Corinna, Dr. med. 35394 Gießen, Philosophenwald 12, Tel. 0641-9728442, corinna.erbe@t-online.de
- Ganter**, Isabel, Dipl.-Psych. 35392 Gießen, Leihgesterner Weg 20, Tel. 0641-72122
- Gnas**, Ursula, Dipl.-Psych. 35466 Rabenau, Mozartstr. 2, Tel. 06407-1075, u.gnas@online.de
- Hakim**, Anne Kathrin, Dipl.-Psych. 35392 Gießen, Leihgesterner Weg 20, Tel. 0152-02924184,
annekathrin.hakim@hotmail.com
- Heinz**, Hubert, Soz. 35390 Gießen, Moltkestr. 10, Tel. 0641-394184 oder 0171-2034419,
hubert.f.heinz@web.de
- Holland**, Wulf-Heiner Dipl.-Psych. 35423 Lich, Oberstadt 85, Tel. 06404-6570787 Praxis, WulfHHolland@aol.com
- Kammerer**, Dirk, Dipl.-Psych. 35037 Marburg, Haspelstr. 23, Tel. 06421-3090793
- Keil**, Uwe Dipl.-Psych. 35392 Gießen, Leihgesterner Weg 20, Tel. 0178-6041132, Keil.Uwe@t-online.de
- Nienhaus**, Gerda, M.A. (S) 35390 Gießen, Seltersweg 87, Tel. 0641-97190001, Fax 0641-792082
analyt. Kinder- u. Jugendlichen PSTH gerda.nienhaus@gmx.de
- Odenthal**, Ute Dipl.-Psych. 35578 Wetzlar, Friedensstr. 15c, Tel. 06441/46956, Ute.Odenthal@t-online.de
- Peter**, Gabriele Dipl.-Psych. 35394 Gießen, Tannenweg 6, Tel. 0641-49411754, analyse@pp-gep.de
- Putzke**, Michael Dr. med. 61169 Friedberg, Johann-Peter-Schäfer-Str. 3, Tel. 06031-894319
michael.putzke@gz-wetterau.de
- Riese**, Sabine, Ärztin 36304 Alsfeld, Walkmühlenweg 10, Tel. 06631-919135, Fax 06631-919136
sabine@riese-family.de
- Spyth**, Dorothea, Ärztin 61462 Königstein, Altkönigstr. 1 a, Tel. 06174-21188, d.spyth@web.de
- Weidemann**, Sandra, Dipl.-Psych. 35037 Marburg, Bahnhofstrasse 29, Tel. 06421-6200051,
sandraweidemann@web.de

Affilierte Mitglieder

Altevogt-Brauns , Annegret Kinder- u. JugendlichenPSTH	Mühlgasse 4, 35745 Herborn Tel. 02772-574020; annegret_altevogt_brauns@yahoo.de
Bonnet , Verena Dr. med.	35390 Gießen, Henselstr. 1, Tel. 0177-2312857, v.bonnet@freenet.de
Emrich , Manfred Dr. med.	35582 Dutenhofen, Oststraße 5, Tel. 0157-50953272, manfredemrich@t-online.de
Herrmann-Gohlke , Barbara Dipl.-Psych.	35390 Gießen, Landgrafenstr. 5, Tel. 0176-52070582, barbara.herrmann-gohlke@web.de
Igel-Thorn , Marlies Dr. med.	35578 Wetzlar, Johanneshof 27
Kleinschnittger , Joseph Dipl.-Psych.	Gerhart-Hauptmann Str. 13, 16816 Neuruppin Fax 03391-4055540, Tel. 0175-1027833, joseph-kleinschnittger@t-online.de
Maier , Kerstin, Ärztin	35390 Gießen, Katharinengasse 11, Tel. 0641-97190730, kjpmaier@t-online.de
Müller , Katrin Dipl.-Psych.	35510 Butzbach, Griedeler Str. 25, Tel. 06033-7498550, pth.katrin.mueller@gmail.com
Ramke , Christiane Dr. med.	35392 Gießen, Ludwigstr. 73, dr.ramke@protonmail.com
Rosenstock-Heinz , Elke Kinder- u. JugendlichenPSTH	35745 Herborn, Mühlgasse 4, Tel. 02772-574021, Fax 06403-973641 e.rosenstock-heinz@web.de
Schlindwein , Bettina Dr. med.	35390 Gießen, Löbershof 9, Praxis.dr.schlindwein@web.de , Tel. 0641-20106804
Seifert-Karb , Inken Dipl.-Päd.	Eichenstr. 12, 61476 Kronberg, Tel. 06173-601261, Fax 06173-601262 seifert-karb@gmx.de
Sibelius , Sigrid Dr. med.	35423 Lich, Schloßgasse 4, Tel. 0151-20041371
Stüber , Frank Dipl.-Päd. Dr.	35392 Gießen, Ludwigstr. 73, Tel. 0641-32059068, fs1@posteo.de
Traxel , Ursula Dipl.-Soz.	35392 Gießen, Rodthohl 3, Tel. 0641-39316; 0176-31028958, ulla.traxel@gmx.de
Wacker , Dieter Dipl.-Psych.	35390 Gießen, Alicenstr. 42, Wacker-Giessen@t-online.de , Tel. 0641-78869, Fax 0641-9715313

Gastdozent*innen

Bär, Christine	ch-baer@gmx.net
Döhmen, Sabine	s.doehmen@t-online.de
Gebhardt, Susanne	susanne.gebhardt@online.de
Gnan, Roswitha	roswitha-gnan@t-online.de
Hering, Petra	hering-petra@web.de
Kellnhofer, Heribert	info@kinderanalytiker.de
Münch, Sandra	kontakt@praxis-kjp-muench.de
Poier, Antje	poier@gmx.de
Münch, Sandra	muench-sandra@web.de
Schmidt, Silke	sil.schmidt@web.de
Wildermuth, Matthias	mwilderdmuth@gmx.de

Dozent*innen der Sektion Paar-, Familien- u. Sozialtherapie

Altevogt-Brauns , Annegret Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapeutin	Mühlgasse 4, 35745 Herborn Tel. 02772-574020; annegret_altevogt_brauns@yahoo.de
Breidert-Achterberg , Ulrich Arzt f. Psychosom. Medizin	Nahrungsberg 53, 35390 Gießen, Tel. 0641-44683 Fax: 0641/48302, Breidert-Achterberg@web.de
Brosig , Burkhard Prof. Dr. med.	Eichgärtenallee 30, 35394 Gießen, Tel. 0641-98546650(d), 0641-491466(p), Burkhard.Brosig@gmx.de
Colditz , Christine Dipl.-Psych.	Guiollettstr. 57, 60325 Frankfurt, Tel. 069-745823 Fax 069-53087820, christine.colditz@gmx.de
Dill , Marietta Dipl.-Soz.Arb.	Sandbergstr. 15, 64285 Darmstadt, Tel. 06151-665444 Fax 06151-660461, mariettadill@gmx.de
Heinz , Hubert Soz. M.A., Psa	Moltkestr. 10, 35390 Gießen, Tel. 0641-74300, hubert.f.heinz@web.de
Kleinschnittger , Joseph Dipl.-Psych.	Gerhart-Hauptmann Str. 13, 16816 Neuruppin Fax 03391-4055540, Tel. 0175-1027833 joseph-kleinschnittger@t-online.de
Möhring , Peter PD Dr. med. habil.	Höhenstr. 56, 35435 Wettenberg Tel. 0641-86974, Fax 0641-8772926, Pmoehring@t-online.de
Neraal , Terje Dr. med.	Südanlage 10a, 35390 Gießen Tel. 0641-8772754, Fax 0641-8772755, t.neraal@t-online.de
Rink , Corina	Fliederweg 6a, 35091 Cölbe, Tel. 06421-83274, corina_rink@t-online.de
Rosenstock-Heinz , Elke Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapeutin	Mühlgasse 4, 35745 Herborn, Tel. 02772-574021, Fax 06403-973641, e.rosenstock-heinz@web.de
Rottländer , Peter Dr.	Baustr. 11, 60322 Frankfurt a.M. Tel. 0178-4986306, peter.rottlaender@gmail.com
Seifert-Karb , Inken Dipl.-Päd.	Eichenstr. 12, 61476 Kronberg, Tel. 06173-601261, Fax 06173-601262, seifert-karb@gmx.de
Stasch , Michael, Dipl.-Psych.	Rohrbacher Straße 22, 69115 Heidelberg, Tel. 06221-7288210, Fax 06221-7288211, Praxis@psychotherapie-stasch.de
Weirauch , Ines Soz. M.A.	Uhlandstr. 56, 60314 Frankfurt, Tel. 069-43055936, ines.weirauch@web.de
Wohlfarth , Philomena Dipl.-Psych.	35390 Gießen, Goethestr. 44, Tel. 0641-75202, ph.wohlfarth@email.de

**HORST-EBERHARD-RICHTER-INSTITUT
für Psychoanalyse und Psychotherapie
Gießen e.V.**

Ludwigstraße 73, 35392 Gießen

www.horst-eberhard-richter-institut.de

Sekretariate

Geschäftsstelle: Regina Schmidt / Sylvia Kunz
Tel. 0641-2010 2010, Fax 0641-2010 2090
Institut@heripapt.de

Telefonzeiten:
Mo - Do 09:00 – 12:00 Uhr

Ambulanz: Petra Seidel / Gudrun Pfeiffer
Tel. 0641-2010 200, Fax 0641-2010 2090
Ambulanz@heripapt.de

Telefonzeiten:
Montag: 12:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch: 10:00 – 13:00 Uhr
Freitag: 12:00 – 16:00 Uhr

Änderungen der Telefon- und Bürozeiten der Sekretariate sind über die jeweiligen Anrufbeantworter zu erfahren.